

# Bericht und Antrag zur Gemeindeabstimmung vom 14. Juni 2026

Genehmigung Jahresbericht 2025  
mit Jahresrechnung 2025



*Der Neubau trakt des Schulhauses Muoshof*

Gemäss Anordnung des Gemeinderates finden am Sonntag, 14. Juni 2026, folgende Abstimmung statt:

## **Genehmigung Jahresbericht 2025 mit Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Malters**

---

### **Die Urne ist aufgestellt**

Sonntag, 14. Juni 2026, von 09.30–10.00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Malters, Weihermatte 4.

### **Einsichtnahme**

Die Unterlagen zum Abstimmungsgeschäft können ab dem 25. Mai 2026 auf der Gemeindekanzlei, Weihermatte 4, Erdgeschoss, eingesehen werden.

### **Stimmregister**

Die Stimmberechtigten können das Stimmregister einsehen.

Das Stimmregister wird am Dienstag, 9. Juni 2026, 18.00 Uhr, abgeschlossen.

### **Stimmberechtigung**

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und seit spätestens am 9. Juni 2026 in Malters ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

### **Briefliche Stimmabgabe**

Wer brieflich stimmen will, legt den Stimmzettel in das amtliche Stimmkuvert und klebt es zu. Der unterschriebene Stimmscheit und das Stimmkuvert sind in das Rücksendekuvert (das Zustellkuvert dient gleichzeitig als Rücksendekuvert) zu legen. Das Rücksendekuvert kann dem Stimmregisterführer überbracht oder per Post zugestellt werden. Die Postaufgabe hat so frühzeitig zu erfolgen, dass das Rücksendekuvert noch vor Ende der Urnenzeiten eintrifft (Sonntag, 10.00 Uhr).

### **Orientierungsversammlung**

Betreffend der Abstimmungsvorlage wird der Gemeinderat die Bevölkerung an der Orientierungsversammlung vom Donnerstag, 28. Mai 2026, im Gemeindesaal Malters informieren. Wir laden Sie herzlich ein, an dieser Orientierungsversammlung teilzunehmen. Eine separate Einladung mit Traktenadenliste erfolgt in alle Haushaltungen der Gemeinde Malters mit dem Mitteilungsorgan INFOMalters.

---

## **Zur Orientierung**

Die Abstimmungsgeschäfte werden an den folgenden **Parteiversammlungen** besprochen:

Die Mitte Malters, Montag, 18. Mai 2026, 20 Uhr, Gleis 5, Restaurant Bahnhof

FDP Malters, keine Versammlung

SP Malters, Dienstag, 2. Juni 2026, 19.45 Uhr, Restaurant Muoshof.

SVP Malters, Freitag, 1. Mai 2026, 19.30 Uhr, Restaurant Sie7e, Malters

IGM Malters, Montag, 4. Mai 2026, 19.30 Uhr, Restaurant Bahnhof

---

Die Abstimmungsergebnisse werden, jeweils unmittelbar nach dem Auszählen der Stimmzettel, an der öffentlichen Stele der Gemeinde und auf der Homepage [www.malters.ch](http://www.malters.ch) bekannt gegeben.

Malters, 29. April 2026

GEMEINDERAT MALTERS

# Genehmigung Jahresbericht 2025 mit Jahresrechnung 2025

## Die Vorlage kurz erklärt

Liebe Maltserinnen und Maltser

Die Rechnung der Gemeinde Malters für das Jahr 2025 schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 60'392'702 und einem Gesamtertrag von CHF 63'263'085 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'870'382 ab. Mit dem Budget genehmigten die Stimmberechtigten am 24. November 2024 einen Aufwandüberschuss von CHF 402'784.

Das Jahresergebnis ist somit um rund CHF 3.27 Mio. besser als budgetiert.

Mit dem vorliegenden Bericht informieren wir Sie über die wichtigsten Ereignisse und Tätigkeiten sowie über die daraus resultierenden finanziellen Konsequenzen im Berichtsjahr 2025.

Die zehn Aufgabenbereiche haben unterschiedlich zum Rechnungserfolg 2025 beigetragen. Die untenstehende Auflistung verschafft einen kurzen Überblick. Für detailliertere Angaben wird auf die Ausführungen im Bericht verwiesen. Für weitere Informationen stehen die Detailunterlagen der Jahresrechnung inkl. Anhang zur Verfügung. Informationen wie Anlagespiegel, Rückstellungen, Beteiligungsspiegel usw., stehen ab Ende Mai 2026 unter folgendem Link zum Download bereit: [www.malters.ch/publikationen](http://www.malters.ch/publikationen).

Es darf allgemein eine gute Ausgabendisziplin in allen Bereichen festgestellt werden.

**Politik** TCHF +26 (+ = positive Ergebnisbeeinflussung)  
Trotz weniger Einnahmen aus den Deponiegebühren konnte der Bereich dank einem tieferen Expertenaufwand mit einem positiven Ergebnis abschliessen.

**Sicherheit** TCHF +5  
Die Kosten liegen im Bereich des Budgets.

**Bildung** TCHF +76  
Der Bildungsbereich verzeichnete einen Nettoaufwand von TCHF 10'604 und lag damit um TCHF 76 unter dem Budget. Der Grossteil der budgetierten Einnahmen und Ausgaben konnten wie geplant umgesetzt werden. Mit dieser verhältnismässig kleinen Abweichung darf eine hohe Budgettreue festgestellt werden.

**Kultur/Sport/Freizeit** TCHF +44  
Der Minderaufwand ergibt sich im Wesentlichen aufgrund geringerer Umlagen aus den Gemeindelienschaften.

**Gesundheit/Soziales** TCHF +338  
Trotz einem Mehraufwand von knapp TCHF 168 im Bereich der Restfinanzierung Langzeitpflege schliesst der Bereich positiv gegenüber dem Budget ab. Einer der grössten Posten, welcher zum besseren Resultat beigetragen hat, sind die Rückerstattungen von Sozialhilfen, dies sind jedoch voraussichtlich Einmaleffekte.

**Verkehr/Infrastruktur** TCHF +194  
Der Strassenunterhalt verursachte weniger Kosten als budgetiert.

**Bau/Planung** TCHF -44 (- = negative Ergebnisbeeinflussung)  
Höhere Personalkosten, sowie höhere Sach- und übriger Betriebsaufwendungen führten zu dieser Mehrbelastung.

**Umwelt/Energie** TCHF +33  
Ein tieferer Sach- und Betriebsaufwand sowie ein tieferer Transferaufwand führten zu diesem positiven Ergebnis.

**Liegenschaften Verwaltungsvermögen** TCHF 0 (Umsatz TCHF -27)  
Insgesamt resultierte ein leicht höherer Unterhaltsaufwand. Da sämtlicher Liegenschaftsaufwand auf die entsprechenden Aufgabenbereiche umgelegt werden, resultiert ein Saldo von TCHF 0.

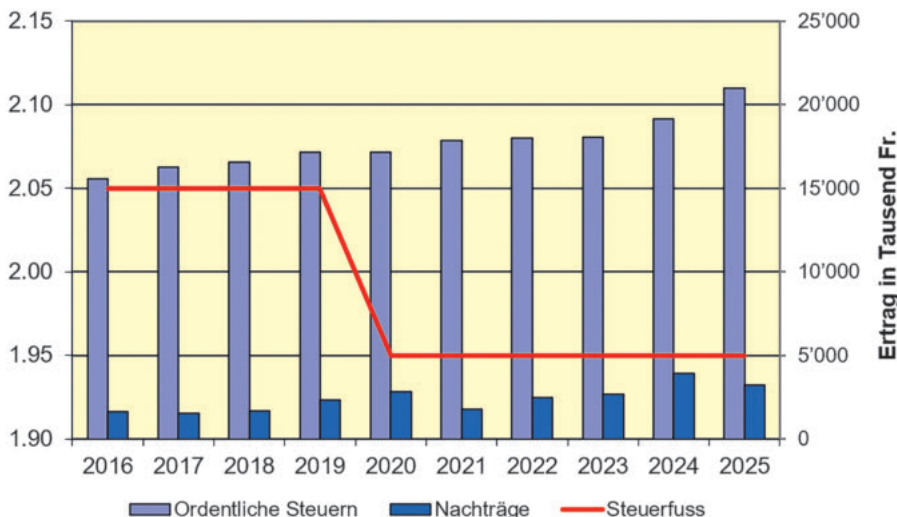
## Finanzen/Steuern

TCHF +2'598 (vor Verbuchung Ergebnis)

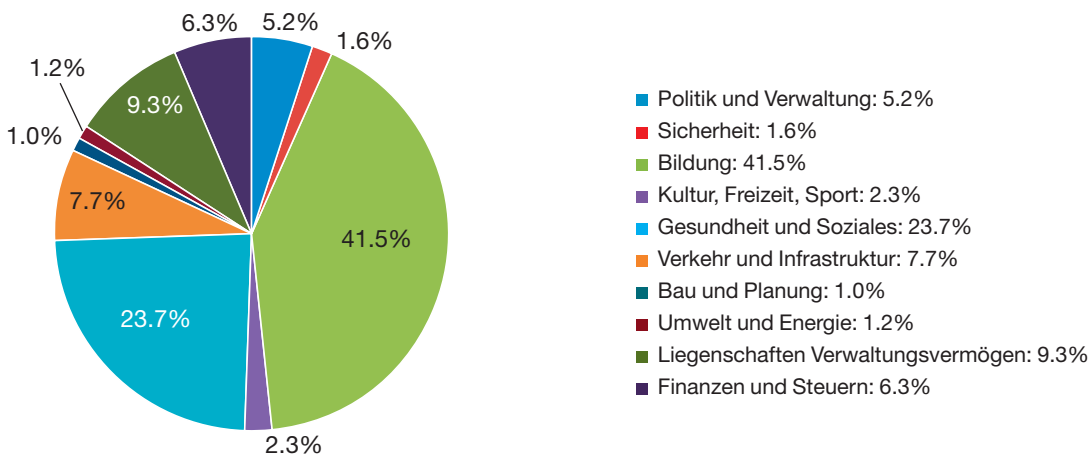
Ein Mehrertrag konnte vorwiegend bei den allgemeinen Steuern (+ TCHF 2'979) verbucht werden, dafür liegen die Einnahmen aus den Sondersteuern um TCHF 316 unter dem Budget. Eine stabile, tiefe Zinslage und ein zeitlich verzögerter Darlehensbedarf führten zu TCHF 112 weniger Zinslast als budgetiert.

Durch eine restriktive Ausgabenpolitik in verschiedenen Bereichen sowie höheren Einnahmen vor allem im Bereich der allgemeinen Steuern kann mit diesem positiven Ergebnis die Höhe der Schuldenlast gemildert werden.

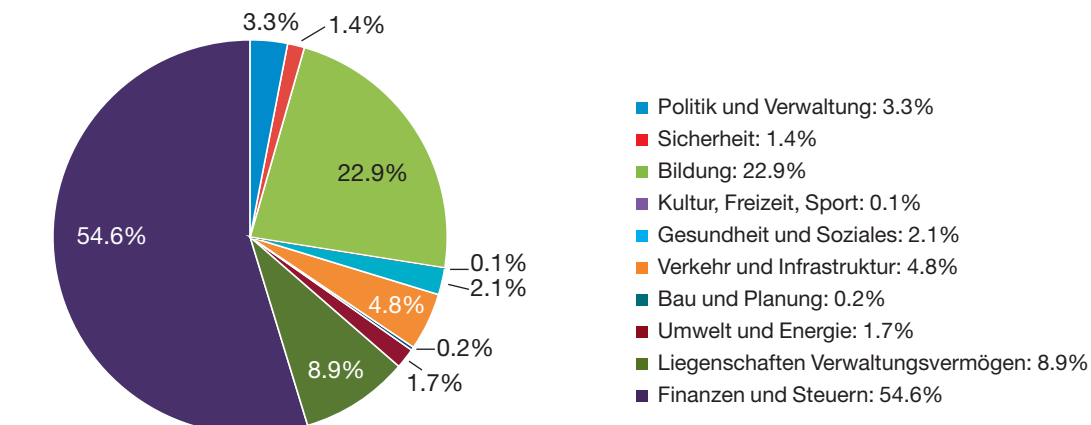
## Ordentliche Steuern / Nachträge



## Aufwand Aufgabenbereiche in %

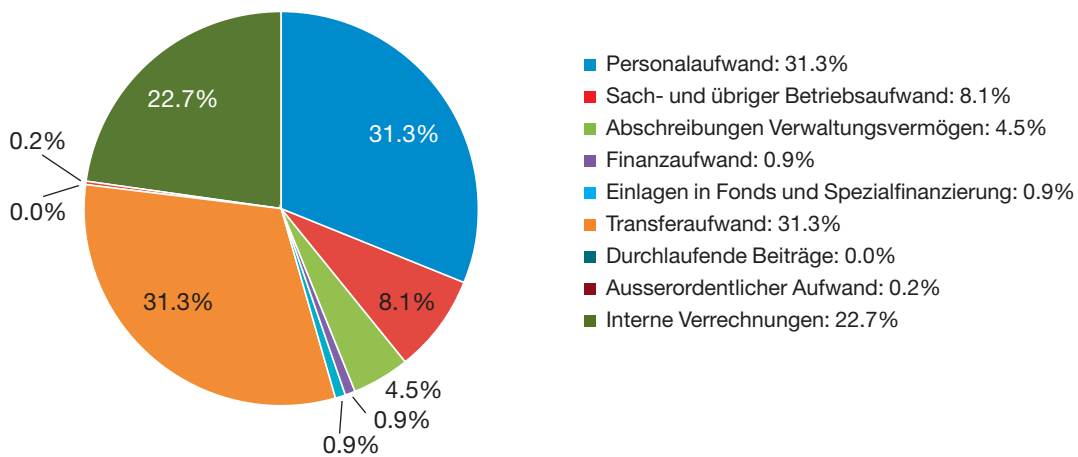


## Ertrag Aufgabenbereiche in %

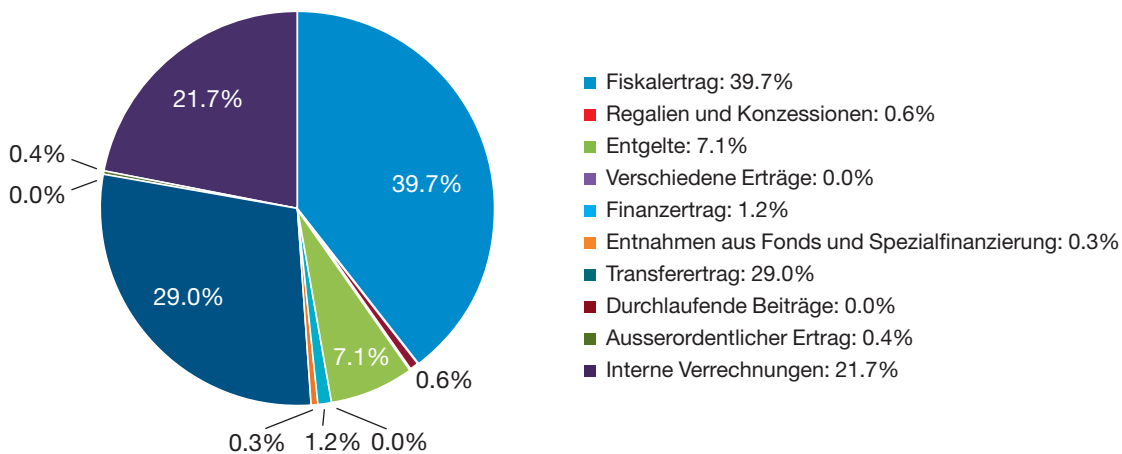


Untenstehend sind über alle Aufgabenbereiche hinweg die Aufwände und Erträge nach Sachgruppen dargestellt.

### Aufwand Sachgruppen in %



### Ertrag Sachgruppen in %



# 1. Erfolgsrechnung

## 1.1 gestufte Erfolgsrechnung

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
30 Personalaufwand	-18'055	-18'605	-18'902
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-4'475	-4'932	-4'908
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-2'539	-2'628	-2'728
35 Einlagen in Fonds und SF	-841	-400	-544
36 Transferaufwand	-18'258	-19'349	-18'920
37 Durchlaufende Beiträge	-3	0	-5
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-12'860	-13'919	-13'715
<b>Total betrieblicher Aufwand</b>	<b>-57'031</b>	<b>-59'833</b>	<b>-59'722</b>
40 Fiskalertrag	24'094	22'447	25'102
41 Regalien und Konzessionen	440	397	399
42 Entgelte	4'493	4'172	4'469
43 Verschiedene Erträge	30	28	26
45 Entnahmen aus Fonds und SF	211	198	162
46 Transferertrag	16'737	18'014	18'355
47 Durchlaufende Beiträge	3	0	5
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	12'860	13'919	13'715
<b>Total betrieblicher Ertrag</b>	<b>58'868</b>	<b>59'174</b>	<b>62'233</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'837</b>	<b>-659</b>	<b>2'511</b>
34 Finanzaufwand	-510	-554	-539
44 Finanzertrag	800	693	780
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>290</b>	<b>139</b>	<b>241</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>2'127</b>	<b>-520</b>	<b>2'753</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	-132	-132	-132
48 Ausserordentlicher Ertrag	500	250	250
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>368</b>	<b>118</b>	<b>118</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>2'494</b>	<b>-403</b>	<b>2'870</b>
<b>Ergebnisse Spezialfinanzierungen</b> (Verbuchung vor Abschluss)			
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	117	22	83
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	97	100	141
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	331	279	320
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallbewirtschaftung*	-10	-16	-15

(+Ertragsüberschuss / -Aufwandüberschuss)

Die Rechnungs- und Budgetzahlen sind auf TCHF gerundet, weshalb die Totale in der Darstellung vereinzelt nicht mit den dargestellten Zahlen kumuliert übereinstimmen (dies gilt für sämtliche Darstellungen im Jahresbericht).

\*Im Bereich der Abfallbewirtschaftung (SF) steigen die Kosten durch das Littering und dem grösseren Aufgabengebiet des Werkdienstes stetig an. Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung in dieser Spezialfinanzierung werden zeitnahe angegangen werden müssen.

## 1.2 Erfolgsrechnung Zusammenzug Aufgabenbereiche

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Aufgabenbereiche</b>				
10 Politik und Verwaltung	Aufwand	-3'225	-3'388	-3'164
	Ertrag	2'174	2'291	2'093
	<b>Saldo</b>	<b>-1'051</b>	<b>-1'097</b>	<b>-1'071</b>
15 Sicherheit	Aufwand	-955	-992	-992
	Ertrag	841	877	885
	<b>Saldo</b>	<b>-115</b>	<b>-115</b>	<b>-107</b>
20 Bildung	Aufwand	-23'068	-24'604	-25'076
	Ertrag	13'543	13'924	14'472
	<b>Saldo</b>	<b>-9'525</b>	<b>-10'680</b>	<b>-10'604</b>
25 Kultur, Freizeit, Sport	Aufwand	-1'380	-1'456	-1'408
	Ertrag	49	61	57
	<b>Saldo</b>	<b>-1'331</b>	<b>-1'395</b>	<b>-1'351</b>
30 Gesundheit und Soziales	Aufwand	-14'037	-14'383	-14'334
	Ertrag	1'168	1'038	1'326
	<b>Saldo</b>	<b>-12'868</b>	<b>-13'345</b>	<b>-13'007</b>
35 Verkehr und Infrastruktur	Aufwand	-4'422	-4'795	-4'638
	Ertrag	2'908	3'004	3'040
	<b>Saldo</b>	<b>-1'515</b>	<b>-1'792</b>	<b>-1'598</b>
40 Bau und Planung	Aufwand	-713	-545	-584
	Ertrag	397	140	135
	<b>Saldo</b>	<b>-316</b>	<b>-405</b>	<b>-448</b>
45 Umwelt und Energie	Aufwand	-848	-814	-743
	Ertrag	1'030	1'125	1'088
	<b>Saldo</b>	<b>182</b>	<b>311</b>	<b>344</b>
50 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Aufwand	-5'607	-5'595	-5'623
	Ertrag	5'607	5'595	5'623
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
55 Finanzen und Steuern	Aufwand	-3'417	-3'948	-3'832
	Ertrag	32'451	32'062	34'545
	<b>Saldo</b>	<b>29'034</b>	<b>28'115</b>	<b>30'713</b>

(+Ertrag / -Aufwand)

In der Erfolgsrechnung erfolgten keine Budgetübertragungen aus dem Vorjahr bzw. ins Folgejahr. Das dargestellte Budget entspricht dem genehmigten Budget.

### 1.3 Bewilligte Kreditüberschreitungen – Erfolgsrechnung

In Tausend (CHF)		B2025*	R2025	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
Aufgabenbereiche		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	Datum
10 Politik und Verwaltung	Aufwand	-3'388	-3'164			
	Ertrag	2'291	2'093			
	<b>Saldo</b>	<b>-1'097</b>	<b>-1'071</b>	<b>26</b>		
15 Sicherheit	Aufwand	-992	-992			
	Ertrag	877	885			
	<b>Saldo</b>	<b>-115</b>	<b>-107</b>	<b>8</b>		
20 Bildung	Aufwand	-24'604	-25'076			
	Ertrag	13'924	14'472			
	<b>Saldo</b>	<b>-10'680</b>	<b>-10'604</b>	<b>76</b>		
25 Kultur, Freizeit, Sport	Aufwand	-1'456	-1'408			
	Ertrag	61	57			
	<b>Saldo</b>	<b>-1'395</b>	<b>-1'351</b>	<b>44</b>		
30 Gesundheit und Soziales	Aufwand	-14'383	-14'334			
	Ertrag	1'038	1'326			
	<b>Saldo</b>	<b>-13'345</b>	<b>-13'007</b>	<b>338</b>		
35 Verkehr und Infrastruktur	Aufwand	-4'795	-4'638			
	Ertrag	3'004	3'040			
	<b>Saldo</b>	<b>-1'792</b>	<b>-1'598</b>	<b>194</b>		
40 Bau und Planung	Aufwand	-545	-584			
	Ertrag	140	135			
	<b>Saldo</b>	<b>-405</b>	<b>-448</b>	<b>-43</b>	43	11.3.26
45 Umwelt und Energie	Aufwand	-814	-743			
	Ertrag	1'125	1'088			
	<b>Saldo</b>	<b>311</b>	<b>344</b>	<b>33</b>		
50 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Aufwand	-5'595	-5'623			
	Ertrag	5'595	5'623			
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
55 Finanzen und Steuern	Aufwand	-3'948	-3'832			
	Ertrag	32'062	34'545			
	<b>Saldo</b>	<b>28'115</b>	<b>30'713</b>	<b>2'598</b>		

(+Ertrag / -Aufwand)

\* bereinigtes Budget inkl. Nachtragskredit

§ 15 Bewilligte Kreditüberschreitung (FHGG)

<sup>1</sup> Der Gemeinderat kann in folgenden Fällen eine Kreditüberschreitung bewilligen:

- wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreiben,
- bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschieb für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte,
- für durchlaufende Beiträge,
- für Abschreibungen und Wertberichtigungen nach § 58.

<sup>2</sup> Die Kreditüberschreitung ist nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unverhältnismässig wäre.

<sup>3</sup> Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

## 2. Investitionsrechnung (IR)

### 2.1 Kreditübertragungen – Herleitung ergänztes Investitionsbudget nach Sachgruppen

In Tausend (CHF)	Budget 2025 festgesetzt	Kreditübertragung aus Vorjahr	Kreditübertragung ins Folgejahr	Budget 2025 ergänzt
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-14'350</b>	<b>-13'794</b>	<b>5'843</b>	<b>-22'301</b>
50 Sachanlagen	-8'105	-12'340	6'075	-14'370
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-6'500			-6'500
56 Eigene Investitionsbeiträge	-65	-1'879	65	-1'879
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>-14'670</b>	<b>-14'219</b>	<b>6'140</b>	<b>-22'749</b>
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	320	425	-297	448
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>320</b>	<b>425</b>	<b>-297</b>	<b>448</b>

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

## 2.2 Kreditübertragungen Investitionsrechnung (IR) nach Projekten

Das Budget 2025 rechnete mit Nettoinvestitionen von TCHF 22'301. Verschiedene Projekte konnten im Jahr 2025 noch nicht abgeschlossen bzw. nicht gestartet werden. Die dafür notwendigen und beschlossenen Kredite können ins laufende Budget 2026 übertragen werden. Es sind dies TCHF 5'843 und betrifft die Projekte gemäss folgender Tabelle:

In Tausend (CHF) / netto	Budget 2025 festgesetzt	Kreditübertragung aus Vorjahr	Kreditübertragung ins Folgejahr	Budget 2025 ergänzt
<b>Total Kreditübertragung</b>		<b>-13'794</b>	<b>5'843</b>	
Feuerwehr Ersatz Schlauchverleger Malters		-65		-65
Feuerwehr Ersatz Schlauchverleger Malters / Beitrag GVL		32	-32	
Feuerwehr Mannschaftstransporter		-120		-120
Feuerwehr Mannschaftstransporter / Beitrag GVL		40	-40	
Schiesswesen Einkauf Schiessanlage Stalden		-109		-109
Schiesswesen Einkauf Schiessanlage Stalden / Entschädigung Kanton		109		109
Hellbühlstrasse Abschnitt H10–Eistrasse – Sanierung		-1'638	1'515	-123
Hellbühlstrasse Ausfahrt H10 – Erhöhung Verkehrssicherheit		-119	118	-1
Stegmättlistrasse – Sanierung		-325	323	-2
Stegmättlistrasse – Sanierung / Grundeigentümerbeiträge		198	-198	
Fussweg Allmendli–Muoshof – Realisierung		-71		-71
Strassengenossenschaft Malters Nord – Beitrag Sanierung Güterstrasse	-65		65	
<b>Wasserversorgung (WV)</b>				
WV: Ringleitung Luzernstrasse Allmendli–Muoshofstrasse – Neubau		-60		-60
WV: Hauptleitung Hellbühlstrasse Halde–Eistrasse – Sanierung		-450	450	
WV: Hauptleitung Hellbühlstrasse Halde–Eistrasse – Sanierung / Beitrag GVL		4	-4	
WV: Ringleitung Luzernstrasse–Schwarzenbergstrasse 6 – Ersatzneubau		-6		-6
WV: Ringleitung Muoshofmatte (Luzernstrasse–Muoshofstrasse) – Neubau		-18		-18
WV: Hauptleitung Im Bergli – 2. Etappe / Beitrag GVL		3	-3	
<b>Abwasser (Abw)</b>				
Abw: Abwasserleitung Schwarzenbergstrasse – Sanierung		-521	3	-518
Abw: Kanalisation Hellbühlstrasse – Sanierung		-500	500	
Abw: Kanalisation Schwarzenbergstrasse bis Blatten – Übergabe an REAL		-1'770		-1'770
Abw: Diverse Sammelleitungen – Sanierungen 2024		-300		-300
Abw: Diverse Sammelleitungen – Sanierungen 2025	-300		300	
Verwaltungsgebäude – PV Anlage	-150		150	
Verwaltungsgebäude – PV Anlage / Investitionsbeitrag	20		-20	
Gemeindesaal – Ersatz Lift		-65		-65
Schulanlage Bündtmättli 2 – Photovoltaikanlage / Subvention		18		18
Schulanlage Bündtmättli – Erweiterung 3 Klassenzimmer	-950		231	-719

In Tausend (CHF) / netto	Budget 2025 festgesetzt	Kreditübertragung aus Vorjahr	Kreditübertragung ins Folgejahr	Budget 2025 ergänzt
Schulanlage Muoshof Trakt 3 und Pavillons A/B – Ersatzneubau	-2'800	-7'387	359	-9'828
Schulanlage Muoshof – Ersatz Mobiliar		-240	79	-161
Schulanlage Muoshof – Arealverschiebung im Feld	-2'550		1'797	-753
Schulanlage Muoshof – Anpassung Behinderten- gleichstellungsgesetz	-70		70	
Naturkindergarten – Realisierung		-135		-135
Spielplatz Emmenstrasse – Sanierung		-80	80	
Werkhof neue PV-Anlage		-140		-140
Werkhof neue PV-Anlage / Subvention		21		21
Werkhof Erweiterung Ökihof, Massnahmen Umgebung		-100	100	

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

### 2.3 Vergleich bereinigtes Investitionsbudget – Rechnung

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-9'050</b>	<b>-22'301</b>	<b>-21'016</b>
50 Sachanlagen	-9'157	-14'370	-13'092
52 Immaterielle Anlagen	-37	0	-21
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0	-6'500	-6'500
56 Eigene Investitionsbeiträge	0	-1'879	-1'770
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>-9'194</b>	<b>-22'749</b>	<b>-21'384</b>
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	145	448	368
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>145</b>	<b>448</b>	<b>368</b>

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 2.4 Bewilligte Kreditüberschreitungen – Investitionsrechnung

In Tausend (CHF)		B2025*	R2025	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitung nach § 15 FHGG	
Aufgabenbereiche		TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	Datum
10 Politik und Verwaltung	<b>Ausgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
15 Sicherheit	Ausgaben	<b>-294</b>	<b>-192</b>	<b>102</b>	15	24.1.24
	Einnahmen	109	0	-109		
	<b>Saldo</b>	<b>-185</b>	<b>-192</b>	<b>-7</b>		
20 Bildung	Ausgaben	<b>-165</b>	<b>-180</b>	<b>-15</b>	17	11.6.25
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>-165</b>	<b>-180</b>	<b>-15</b>		
25 Kultur, Freizeit, Sport	Ausgaben	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
30 Gesundheit und Soziales	Ausgaben	<b>-6'500</b>	<b>-6'500</b>	<b>0</b>		
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>-6'500</b>	<b>-6'500</b>	<b>0</b>		
35 Verkehr und Infrastruktur	Ausgaben	<b>-3'099</b>	<b>-2'459</b>	<b>640</b>		
	Einnahmen	300	272	-28		
	<b>Saldo</b>	<b>-2'799</b>	<b>-2'187</b>	<b>612</b>		
40 Bau und Planung	Ausgaben	<b>0</b>	<b>-21</b>	<b>-21</b>	21	11.3.26
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>-21</b>	<b>-21</b>		
45 Umwelt und Energie	Ausgaben	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
50 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Ausgaben	<b>-12'691</b>	<b>-12'031</b>	<b>660</b>		
	Einnahmen	39	97	58		
	<b>Saldo</b>	<b>-12'652</b>	<b>-11'935</b>	<b>717</b>		
55 Finanzen und Steuern	Ausgaben	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
	Einnahmen	0	0	0		
	<b>Saldo</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		

(+Einnahmen / –Ausgaben)

\* bereinigtes Budget nach Kreditübertragungen

§ 15 Bewilligte Kreditüberschreitung (FHGG)

<sup>1</sup> Der Gemeinderat kann in folgenden Fällen eine Kreditüberschreitung bewilligen:

- wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreiben,
- bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschieb für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte,
- für durchlaufende Beiträge,
- für Abschreibungen und Wertberichtigungen nach § 58.

<sup>2</sup> Die Kreditüberschreitung ist nur zulässig, wenn eine Kompensation innerhalb des bewilligten Budgetkredites unverhältnismässig wäre.

<sup>3</sup> Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

## 3. Sonderkreditkontrolle

In Tausend (CHF)	Datum Beschluss	Sonderkredit	Beansprucht bis 31.12.2025	Verfügbar ab 01.01.2026
Schulanlage Muoshof Trakt 3 und Pavillons – Ersatzneubau inkl. Umbau Bestand	02.04.2023	-20'850	-20'508	-342
Abtretung Gemeindekanalisationsleitung Schwarzenbergstrasse–Blattenbrücke inkl. Sanierung Abwasserleitung Schwarzenbergstrasse	18.06.2023	-2'300	-1'785	-515
Mitfinanzierung Bauprojekt Alters- und Pflegezentrum Maltern	24.11.2024	-11'500	-6'500	-5'000
Schulanlage Muoshof – Verlegung/Neubau Aussensportanlage	24.11.2024	-2'165	-368	-1'797

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

## 4. Bilanz

In Tausend (CHF)		Anfangsbestand 1. Januar 2025	Zunahme	Abnahme	Endbestand 31. Dezember 2025
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>103'360</b>	<b>148'769</b>	<b>-134'889</b>	<b>117'240</b>
	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>25'595</b>	<b>103'256</b>	<b>-105'789</b>	<b>23'063</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen Umlaufvermögen</b>	<b>25'595</b>	<b>103'256</b>	<b>-105'789</b>	<b>23'063</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	16'149	76'129	-80'756	11'522
101	Forderungen	8'785	26'391	-24'371	10'805
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	662	736	-662	736
	<b>Anlagevermögen</b>	<b>77'765</b>	<b>45'512</b>	<b>-29'100</b>	<b>94'177</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen Anlagevermögen</b>	<b>8'123</b>	<b>603</b>	<b>-613</b>	<b>8'113</b>
107	Finanzanlagen	40	0	-10	30
108	Sachanlagen Finanzvermögen	8'083	603	-603	8'083
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>69'642</b>	<b>44'909</b>	<b>-28'487</b>	<b>86'064</b>
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	66'467	36'262	-26'263	76'466
142	Immaterielle Anlagen	335	377	-356	356
144	Darlehen	27	0	0	27
145	Beteiligungen	1'000	6'500	0	7'500
146	Investitionsbeiträge	1'813	1'770	-1'868	1'715
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>-103'360</b>	<b>-164'389</b>	<b>150'509</b>	<b>-117'240</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-56'290</b>	<b>-158'431</b>	<b>147'737</b>	<b>-66'983</b>
	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>-21'519</b>	<b>-145'164</b>	<b>140'569</b>	<b>-26'114</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	-17'263	-139'212	136'577	-19'898
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'000	-5'000	3'000	-5'000
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-344	-374	344	-374
205	Kurzfristige Rückstellungen	-912	-578	648	-842
	<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>-34'771</b>	<b>-13'267</b>	<b>7'169</b>	<b>-40'869</b>
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-33'330	-13'267	7'034	-39'563
208	Langfristige Rückstellungen	-18	0	0	-18
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen/Fonds FK	-1'423	0	134	-1'289
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-47'071</b>	<b>-5'958</b>	<b>2'772</b>	<b>-50'257</b>
290	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-7'629	-544	15	-8'158
291	Fonds	-687	0	12	-675
295	Aufwertungsreserven (Einführung HRM2)	1'317	-50	250	1'517
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-40'071	-5'365	2'494	-42'941

(+Aktiven / -Passiven)

## 5. Finanzkennzahlen

In % / CHF	Grenzwert		R2024	B2025*	R2025
Selbstfinanzierungsgrad			59.7%	10%	28.4%
Selbstfinanzierungsgrad Ø letzte 5 Jahre	min.	80%	99.7%	-	67.1%
Selbstfinanzierungsanteil	min.	10%	11.4%	4.9%	12.0%
Zinsbelastungsanteil	max.	4%	0.1%	0.9%	0.3%
Kapitaldienstanteil	max.	15%	5.7%	6.8%	6.0%
Nettoverschuldungsquotient	max.	150%	68.0%	146.0%	115.6%
Nettoschuld je Einwohner/in	max.	CHF 2'500	CHF 2'445	CHF 4'979	CHF 4'324
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in	max.	CHF 3'000	CHF 3'347	CHF 5'611	CHF 5'259
Bruttoverschuldungsanteil	max.	200%	106.3%	152.3%	127.0%
Eigenkapitalquote des Verwaltungsvermögens	min.	50%	67.6%	52.3%	58.4%

\* aktualisiertes Budget Stand Botschaft zum Budget 2026

Dank dem deutlich positiveren Ergebnis und den geringeren Nettoinvestitionen fallen auch die Finanzkennzahlen besser aus als budgetiert. Es liegen trotzdem wie erwartet drei Kennzahlen ausserhalb der kantonalen Grenzwertvorgabe. Die «Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in» liegt bei CHF 5'259 und damit deutlich über dem Grenzwert von CHF 3'000 und nimmt gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'904 zu. Dementsprechend liegt auch die Nettoschuld je Einwohner/in (mit Berücksichtigung der Spezialfinanzierungen) mit CHF 4'325 über der kantonalen Vorgabe von CHF 2'500.

Die Überschreitungen der Kennwerte sind den Investitionen geschuldet, welche mit dem Schulhaus Muoshof den grössten Anteil ausmachen. Die angegebene Schuldenlast ist geringer als budgetiert, was dem positiven Ergebnis zuzuschreiben ist, auf der anderen Seite aber auch durch Budgetübertragungen ins nächste Jahr. Damit ist zu bemerken, dass die Schuldenlast durch die geplanten Investitionen immer noch weiter steigen wird.

Der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad von 67.1% weist darauf hin, dass die Verschuldung durch die Investitionen zugenommen hat. Der Bruttoverschuldungsanteil liegt aber noch deutlich unter dem Grenzwert von 200%. Auch mit der noch immer hohen Eigenkapitalquote von 58.4% sind aus Sicht des Gemeinderates kurzfristig keine Massnahmen notwendig. Die Beurteilung der finanziellen Konsequenzen und der daraus abgeleiteten Massnahmen erfolgt im Rahmen der Finanzplanung und der Budgetierung 2027.

## **6. Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Malters**

Als Controllingkommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2025 der Gemeinde Malters beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, im Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplanes gemachten Vorgaben umgesetzt.

Wir konnten aus den Unterlagen eine hohe Budgettreue ableiten und uns davon überzeugen, dass die Ausgaben überlegt und zurückhaltend vorgenommen werden.

Der Rechnungsabschluss 2025 ist sehr erfreulich. Die finanzielle Situation – insbesondere die Verschuldung – bleibt angesichts der laufenden und gemäss Aufgaben- und Finanzplan vorgesehenen Investitionen weiterhin herausfordernd und anspruchsvoll.

Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als vertretbar.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2025 zu genehmigen.

### **Die Controllingkommission**

## **7. Kontrollbericht der Finanzaufsicht Gemeinden zum Jahresbericht 2024**

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 12. August 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

## **8. Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2025, gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms,
- die Jahresrechnung 2025, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'870'382.00 und Bruttoinvestitionen von CHF 21'383'588.55 abschliesst, verabschiedet.

Der Gemeinderat Malters beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

## **9. Abstimmungsfrage**

Genehmigen Sie den Jahresbericht 2025 mit der Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Malters?

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle allen, die zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen haben.

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Stimmberechtigten der Gemeinde Malters, **Malters**

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Gemeinde Malters - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigegefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gemeinde abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

#### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 7. April 2026

BDO AG

Pirmin Marbacher

Zugelassener Revisionsexperte

Ralf Minder

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen  
Jahresrechnung

## 10.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-1'051</b>	<b>-1'097</b>	<b>-1'071</b>
30 Personalaufwand	-1'365	-1'407	-1'335
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-307	-293	-270
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	0	0	0
36 Transferaufwand	-62	-76	-54
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'492	-1'612	-1'505
<b>Total Aufwand</b>	<b>-3'225</b>	<b>-3'388</b>	<b>-3'164</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	327	358	296
43 Verschiedene Erträge	0	0	0
44 Finanzertrag	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und SF	0	0	0
46 Transferertrag	15	14	8
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'832	1'919	1'789
<b>Total Ertrag</b>	<b>2'174</b>	<b>2'291</b>	<b>2'093</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Politische Führung	Aufwand	-1'476	-1'553	-1'496
	Ertrag	718	729	722
	Saldo	-758	-824	-774
Einwohnerdienste	Aufwand	-1'407	-1'440	-1'348
	Ertrag	1'159	1'186	1'102
	Saldo	-248	-254	-246
Information und Kommunikation	Aufwand	-171	-176	-165
	Ertrag	2	0	2
	Saldo	-169	-176	-163
Wirtschaft	Aufwand	-44	-51	-47
	Ertrag	168	208	158
	Saldo	125	156	112
Zentrale Dienste	Aufwand	-128	-168	-108
	Ertrag	128	168	108
	Saldo	0	0	0

(+Ertrag / -Aufwand)

## 10.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 10.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Einwohner/innen	Anzahl	7'688	7'835	7'854	7'917
Einwohnermutationen:	Anzahl	3'242*	9'862	2'700*	11'215
– Zu- und Wegzüge	Anzahl	914	670	900	848
– Todesfälle	Anzahl	54	53	70	42
– Geburten	Anzahl	85	88	115	74
– übrige Mutationen (Umzug, Zivilstandsänderungen, Einbürgerung, usw.)*	Anzahl	1'948*	9'051	1'400*	10'251
Pensen (in Vollzeitstellen) Kanzlei	Anzahl	5.80	5.80	5.35	5.55
Einbürgerungsgesuche	Anzahl	8	8	8	15
Arbeitslose per 31.12.	Anzahl	38	55	70	73

\* Systemwechsel bei der Mutationserfassung

## 10.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

**Politische Führung:** Der Gemeinderat hat 2025 die Gemeindestrategie für die kommenden zehn Jahre sowie das darauf abgestützte Legislaturprogramm 2026–2029 neu erarbeitet. Neben den übergeordneten gesetzlichen Vorgaben bildete ein breit angelegter Partizipationsprozess mit der Bevölkerung die Grundlage. So lieferten die im Herbst 2024 durchgeführte Bevölkerungsumfrage und die Zukunftskonferenz wertvolle Impulse für die strategischen Ziele und die Legislaturmassnahmen. Das Dokument wurde der Bevölkerung mit der Dezemberausgabe 2025 des INFOMalters zugestellt. Es zeigt die angestrebte Entwicklung der Gemeinde und die politischen sowie gesellschaftlichen Schwerpunkte des Gemeinderates auf.

Auch 2025 pflegte der Gemeinderat einen engen Austausch mit den politischen Parteien, dem Gewerbeverein sowie der Unternehmervereinigung Malters und Umgebung (UVI). Die Teilnahme an verschiedenen Anlässen ermöglichten zudem direkte Einblicke in die lokale Wirtschaft. An Veranstaltungen wie dem Neuzuzügerapéro, der Jungbürgerfeier oder der Bundesfeier stand der Gemeinderat im persönlichen Dialog mit der Bevölkerung.

Die leichte Kostensteigerung bei der politischen Führung gegenüber dem Vorjahr ist auf die Anpassung der kantonalen Besoldungsverordnung im Bereich des Gemeinderates zurückzuführen.

**Einwohnerdienste:** Die Einwohnerzahl stieg im Berichtsjahr um rund 1% auf 7'917 Personen.

**Information und Kommunikation:** Der Gemeinderat legt weiterhin einen grossen Wert auf eine aktuelle, transparente und möglichst umfassende Information der Bevölkerung über Entscheide und Ereignisse in der Gemeinde. So wurde die externe Kommunikation auch im 2025 weiter optimiert und intensiviert.

**Wirtschaft:** Zusammen mit der Wirtschaftsförderung Luzern erstellte der Gemeinderat eine Analyse der noch verfügbaren Wirtschaftsflächen in der Gemeinde für die Weiterentwicklung bestehender oder Ansiedlung neuer Unternehmungen. Basierend auf dieser Analyse wurden verschiedene Handlungsfelder ermittelt, welche nun weiterbearbeitet werden.

Die Mindereinnahmen in der Leistungsgruppe Wirtschaft sind auf tiefere Abgaben aus dem Betrieb der Innertstoff-deponie «Spitz-Buggenringen» zurückzuführen.

**Zentrale Dienste:** Das kantonale Serviceportal Luzern «my.lu.ch» ist erfolgreich gestartet und bietet bereits über 160 Dienstleistungen der kantonalen Verwaltung an. In den kommenden Jahren soll das Portal auch für kommunale Dienstleistungen zur Verfügung stehen.



Die Einwohnerzahl stieg im Berichtsjahr.

## Aufgabenbereich 15: Sicherheit | Jahresbericht 2025

Zuständiger Gemeinderat: Martin Wicki

### 15.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-115</b>	<b>-115</b>	<b>-107</b>
30 Personalaufwand	-212	-236	-233
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-123	-156	-127
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-26	-29	-26
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	-117	-22	-83
36 Transferaufwand	-383	-457	-419
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-94	-94	-104
<b>Total Aufwand</b>	<b>-955</b>	<b>-992</b>	<b>-992</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	428	395	430
43 Verschiedene Erträge	0	0	0
44 Finanzertrag	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und SF	8	4	6
46 Transferertrag	378	469	428
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	26	10	21
<b>Total Ertrag</b>	<b>841</b>	<b>877</b>	<b>885</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Grundbuch, Vermessungs- und Katasterwesen	Aufwand	-7	-5	-6
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-7	-5	-6
Feuerwehr	Aufwand	-832	-873	-878
	Ertrag	832	873	878
	Saldo	0	0	0
Militär	Aufwand	-14	-8	-3
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-14	-8	-3
Zivilschutz	Aufwand	-100	-99	-96
	Ertrag	8	4	6
	Saldo	-92	-95	-89
Polizei	Aufwand	-3	-8	-9
	Ertrag	1	0	1
	Saldo	-2	-8	-8

(+Ertrag / -Aufwand)

## 15.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-40</b>	<b>-185</b>	<b>-192</b>
Ausgaben	-40	-294	-192
Einnahmen	0	109	0

In Tausend (CHF) / netto	R2024	B2025*	R2025
<b>Investitionsprojekte</b>	<b>-40</b>	<b>-185</b>	<b>-192</b>
Feuerwehr Ersatz Schlauchverleger Malters – Einsatz	-40	-65	-82
Feuerwehr Mannschaftstransporter	0	-120	-110
Schiessanlage Stalden – Einkauf	0	-109	0
Schiessanlage Stalden – Einkauf / Investitionsbeitrag Kanton		109	0

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 15.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
<b>Feuerwehr</b>					
Feuerwehreingeteilte (Soll: 120)	Personen	128	121	125	112
Weiterbildung	Kurs-Tage	69	67	100	84
	Übungsstunden	3'913	3'450	3'900	3'598
Einsätze	Anzahl	63	56	50	63
	Einsatzstunden	1'495	1'363	1'500	1'447
Regionale Zivilschutz-Org.	Kosten je Einw.	8.93	9.11	10.00	8.86
Pensen (in Vollzeitstellen)	Anzahl	0.10	0.10	0.10	0.10

## 15.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

**Feuerwehr:** Die Feuerwehr kann grundsätzlich auf ein ruhiges Jahr 2025 zurückblicken und blieb von Grosseinsätzen verschont. Die Rekrutierung neuer Feuerwehreingeteilter ist gelungen, jedoch hat sich der Personalbestand verringert. Die Rechnung der Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 83. Dieser wird der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Diese weist per Ende 2025 einen Saldo von TCHF 920 auf. Die Fahrzeugersatzbeschaffungen aus dem Beschaffungskonzept konnten 2025 abgeschlossen werden. Damit ist die Feuerwehr Malters-Schachen technisch sehr gut ausgerüstet.

**Militär/Schiesswesen:** Der Weiterbestand der Schiessanlage Rüti wurde im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz der Kleinen Emme infrage gestellt. Der Gemeinderat hat mit den Gemeinden Kriens/Horw/Luzern eine mögliche Lösung über den gemeinsamen Betrieb auf der Schiessanlage Stalden gesucht. Aufgrund verschiedener Argumente der Dienststelle Militär und auch der regionalen Schiesskommission Stalden konnte dieses Vorhaben nicht umgesetzt werden. Die Hochwasserschutzmassnahmen wurden wie ursprünglich geplant, mit dem Einbezug der Schiessmauer, ausgeführt. Der Schiessbetrieb läuft wie bisher weiter.

**Zivilschutz:** Die Zivilschutzorganisation ZSO Emme hatte keine ausserordentlichen Situationen zu bewältigen und weist ein gutes Jahresergebnis aus. Der Beitrag der

Gemeinden konnte mit CHF 8.86 pro Kopf unter Budget abgerechnet werden. Die Rekrutierung ausreichender Personalressourcen bleibt eine Herausforderung.

**Polizei:** Der Einsatz des privaten Überwachungsdienstes für die gemeindeeigenen Anlagen und den Dorfkern haben sich auch im vergangenen Jahr bewährt. Die Präsenz im Dorf und das Ansprechen von Gruppen wirkt präventiv. Zusätzlich wurde die Polizeipräsenz der beweglichen Patrouillen erweitert und gestärkt.



Blick auf den Kommandoposten der Feuerwehr.

## Aufgabenbereich 20: Bildung | Jahresbericht 2025

Zuständige Gemeinderätin: Sara Fallegger

### 20.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-9'525</b>	<b>-10'680</b>	<b>-10'604</b>
30 Personalaufwand	-12'701	-13'029	-13'463
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-1'579	-1'823	-1'833
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-230	-228	-227
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	0	0	0
36 Transferaufwand	-2'897	-3'375	-3'284
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	-132	-132	-132
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-5'528	-6'017	-6'138
<b>Total Aufwand</b>	<b>-23'068</b>	<b>-24'604</b>	<b>-25'076</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	727	634	728
43 Verschiedene Erträge	0	0	0
44 Finanzertrag	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und SF	2	0	5
46 Transferertrag	10'625	10'959	11'331
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'188	2'331	2'408
<b>Total Ertrag</b>	<b>13'543</b>	<b>13'924</b>	<b>14'472</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025	
<b>Leistungsgruppen</b>				
Kindergarten	Aufwand	-2'038	-2'209	-2'319
	Ertrag	1'078	1'200	1'162
	Saldo	-961	-1'009	-1'157
Primarschule	Aufwand	-7'313	-7'879	-7'947
	Ertrag	3'434	3'944	3'934
	Saldo	-3'879	-3'935	-4'013
Sekundarschule	Aufwand	-5'292	-5'703	-5'506
	Ertrag	3'828	3'504	3'750
	Saldo	-1'464	-2'198	-1'755
Gymnasien, Kantonsschulen	Aufwand	-453	-539	-510
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-453	-539	-510
Musikschule	Aufwand	-2'767	-2'669	-2'647
	Ertrag	2'238	2'154	2'172
	Saldo	-529	-515	-475
Schuldienste	Aufwand	-586	-606	-608
	Ertrag	27	30	17
	Saldo	-559	-576	-592
SchuFaTas	Aufwand	-851	-703	-1'034
	Ertrag	451	418	635
	Saldo	-400	-284	-400
Sonderschulung	Aufwand	-1'655	-2'045	-2'173
	Ertrag	510	546	606
	Saldo	-1'145	-1'500	-1'567
Gemeindebibliothek	Aufwand	-191	-210	-216
	Ertrag	160	174	175
	Saldo	-31	-36	-41

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Schulgesundheitsdienst	Aufwand	-76	-64	-64
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-76	-64	-64
Bildung allgemein	Aufwand	-33	-27	-37
	Ertrag	5	5	7
	Saldo	-28	-23	-31
Leitung Bildung	Aufwand	-929	-958	-1'032
	Ertrag	929	958	1'032
	Saldo	0	0	0
Volksschule Übriges	Aufwand	-883	-991	-984
	Ertrag	883	991	984
	Saldo	0	0	0

(+Ertrag / -Aufwand)

## 20.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>				
Ausgaben		-211	-165	-180
Einnahmen		0	0	0

In Tausend (CHF) / netto		R2024	B2025*	R2025
<b>Investitionsprojekte</b>				
Notebooks Schüler Primar/ Sek und Lehrpersonen – Beschaffung 2023		1	0	0
ICT Schule – Präsentationstechnik – Beschaffung 2024		-58	0	0
Notebooks Schüler Primar/ Sek und Lehrpersonen – Beschaffung 2024		-154	0	0
Notebooks Schüler Primar/ Sek und Lehrpersonen – Beschaffung 2025		0	-165	-180

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 20.3 Kenngrössen Zielwerte/Erwartungen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Lernende (Stichtag 01.09. Vorjahr):					
- Kindergarten	Anzahl	130	145	160	158
- Primarschule	Anzahl	392	415	463	463
- Sekundarschule	Anzahl	308	286	258	258
<b>Total</b>	<b>Anzahl</b>	<b>830</b>	<b>846</b>	<b>881</b>	<b>879</b>
Abteilungen (Stichtag 01.09. Vorjahr):					
- Kindergarten	Anzahl	7	8	8	8
- Primarschule	Anzahl	22	23	26	26
- Sekundarschule	Anzahl	16	15	14	14
<b>Total</b>	<b>Anzahl</b>	<b>45</b>	<b>46</b>	<b>48</b>	<b>48</b>
Kosten pro Lernende (Kalenderjahr):					
- Kindergarten (øLU** 2024: 15'497)	CHF	14'381	13'638	13'000	13'811
- Primarschule (øLU** 2024: 17'601)	CHF	16'960	16'603	16'600	16'817
- Sekundarschule (øLU** 2024: 21'951)	CHF	17'337	18'422	21'400	20'314
Lehrkräfte Volksschule (Stichtag 01.09. Vorjahr):					
- Personen	Anzahl	124	122	122	131
- Pensen (in Vollzeitstellen)	Anzahl	77	80	80	80
Regionale Musikschule (msrm) (Stichtag 01.11. Vorjahr):					
- Fachbelegungen	Anzahl	892	904	800	936
- Lehrpersonen	Anzahl	57	56	49	49
SchuFaTas-Nutzungen (Stichtag 01.09. Vorjahr):					
	Anzahl	700	622	770	648
Lernende an Kantonsschulen (in obligatorischer Schulzeit) (Stichtag 01.09. Vorjahr):					
	Anzahl	33	38	49	47

\*\* øLU = Kantonaler Kostendurchschnitt. Diese stehen jeweils erst im August des Folgejahres zur Verfügung.

## 20.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Im Jahr 2025 fand erstmals ein Austausch zwischen verschiedenen Bildungsverantwortlichen der Gemeinde Malters statt. Vertretungen aus Kindertagesstätten, Spielgruppen, der Musikschule, der Volksschule sowie den Tagesstrukturen diskutierten gemeinsam aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Bildungsbereich und entwickelten erste Ansätze für ein gemeinsames Zukunftsbild. Dabei zeigte sich, dass die institutionalisierte Vernetzung der verschiedenen Bildungseinheiten noch ausbaufähig ist. Die stärkere Koordination von Bildung und Betreuung wurde deshalb als Schwerpunkt in das Legislaturprogramm aufgenommen.

**Steigende Anzahl an Lernenden:** Die Zahl der Lernenden an der Schule Malters nimmt weiterhin zu. Dieses Wachstum zeigt sich sowohl im Schuljahr 2024/25 als auch im Schuljahr 2025/26. Ähnliche Entwicklungen sind auch in anderen Luzerner Gemeinden zu beobachten, während gesamtschweizerisch in vielen Regionen rückläufige Schülerzahlen verzeichnet werden.

**Zusätzlicher Schulraum Kindergarten und Primar:** Die steigenden Lernendenzahlen stehen im Zusammenhang mit den geburtenstarken Jahrgängen. Während im Jahr 2015 in Malters rund 50 Geburten registriert wurden, waren es im Jahr 2020 rund 100. Um den zusätzlichen Bedarf abzudecken, wurden per Sommer 2025 weitere Schulräume am Standort Bündtmättli erstellt sowie ein zusätzlicher Kindergarten am Standort Eischachen eröffnet. Zudem wurde der Outdoor-Kindergarten in Betrieb genommen. Damit verfügt die Gemeinde Malters über ein zusätzliches alternatives Angebot im Kindergartenbereich. Aufgrund der weiterhin steigenden Lernendenzahlen wird per Schuljahr 2027/28 zusätzlicher Schulraum beim Schulhaus Eischachen bereitgestellt.

**Neubau Muoshof:** Im Berichtsjahr wurde zudem der Neubau des Trakts 3 auf dem Muoshofareal fertiggestellt, feierlich eröffnet und von der Schule bezogen. Durch die damit verbundene Rochade auf dem Areal konnten anschliessend weitere notwendige Umbauarbeiten umgesetzt werden. So zogen beispielsweise die Schuldienste (Logopädie, Schulpsychologie und Psychomotorik) vom inzwischen zurückgebauten Pavillon in den Trakt 1 auf dem Muoshofareal um.

**Schulweg meistern:** Die Kindergarten- und Primarschule ist auf die beiden Standorte Eischachen und Bündtmättli verteilt. Je nach Anzahl Kinder aus den verschiedenen Quartieren und je nach verfügbarem Schulraum ergibt sich eine unterschiedliche Zuteilung zu den Schulhäusern. Für einzelne Kinder kann der Schulweg dadurch länger oder anspruchsvoller sein. Unterstützung bietet der Pedibus, bei dem engagierte Erwachsene Kinder auf ihrem Schulweg begleiten. Im Berichtsjahr 2025 konnten neue Begleitpersonen gewonnen werden. Weitere Unterstützung wird weiterhin gesucht.

**Schul- und Familienergänzende Tagesstrukturen:** Betreuungsangebote, welche die Unterrichtszeiten der Schule sowie das Angebot der Musikschule ergänzen, wurden im Berichtsjahr erneut stärker nachgefragt. Entsprechend stiegen sowohl der Aufwand als auch die Erträge gegenüber dem Rechnungsjahr 2024.

**Musikschule – mehr als Einzelunterricht:** Die Musikschule Region Malters war im Jahr 2025 erneut sehr aktiv. Mit einem modernen Auftritt und innovativen Angeboten zeigte sie, dass Musikschulen heute vielfältige Formen des Lernens und Musizierens ermöglichen. Ein Beispiel ist das Angebot «Musizieren über den Mittag». Lernende können dabei ihre Mittagspause in der Musikschule verbringen, gemeinsam essen und anschliessend musikalisch aktiv sein. Gleichzeitig gewinnt das gemeinsame Musizieren in Ensembles und Gruppen zunehmend an Bedeutung.

Die im Budget 2025 angekündigten Massnahmen und Projekte wurden wie folgt umgesetzt:

- Beschaffung der notwendigen Notebooks und Präsentationstechnik
- Erweiterung des Förderangebots «Tankstelle» an der Sekundarschule
- Start einer Kindergartenabteilung im Outdoor-Kindergarten
- Instrumentenanschaffung für die Musikschule gemäss Planung
- Einrichtung zusätzlicher Abteilungen auf Kindergarten- und Primarstufe
- Einrichtung der Schulküche sowie der Fachräume Natur und Technik im Neubau Trakt 3

Noch ausstehend sind die geplanten Anpassungen zur Barrierefreiheit im Muoshof-Schulhaus.



Der zusätzliche Eischachen-Kindergarten im Bau.

## Aufgabenbereich 25: Kultur, Freizeit, Sport | Jahresbericht 2025

Zuständige Gemeinderätin: Sibylle Boos-Braun

### 25.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-1'331</b>	<b>-1'395</b>	<b>-1'351</b>
30 Personalaufwand	-2	0	0
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-7	-15	-9
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	0	0	0
36 Transferaufwand	-51	-38	-30
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'320	-1'402	-1'370
<b>Total Aufwand</b>	<b>-1'380</b>	<b>-1'456</b>	<b>-1'408</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	0	0	0
43 Verschiedene Erträge	0	0	0
44 Finanzertrag	49	61	57
45 Entnahmen aus Fonds und SF	0	0	0
46 Transferertrag	0	0	0
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0	0	0
<b>Total Ertrag</b>	<b>49</b>	<b>61</b>	<b>57</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Kultur	Aufwand	-430	-471	-450
	Ertrag	7	15	15
	Saldo	-423	-457	-436
Sport	Aufwand	-815	-848	-828
	Ertrag	42	46	43
	Saldo	-773	-802	-785
Freizeit	Aufwand	-131	-124	-124
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-131	-124	-124
Denkmalpflege und Heimatschutz	Aufwand	-4	-12	-6
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-4	-12	-6

(+Ertrag / -Aufwand)

### 25.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 25.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Anzahl Vereine	Anzahl	88	89	88	91
Teilnahme Ferienpass gemeindeeigene Spielplätze	Anzahl	112	138	100	102
gemeldete Unfälle auf Spielplätzen	Anzahl	–	–	–	–
Pensen (in Vollzeitstellen)	Anzahl	0.05	0.05	0	0

## 25.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Der Bereich schliesst leicht besser ab als budgetiert, dies vor allem dank geringeren Kostenumlagen aus den Gemeindeliegenschaften.

Auch im Berichtsjahr wurden das Kulturschaffen und die Sportaktivitäten durch die Gemeinde unterstützt, damit das gesellschaftliche Leben im Dorf weiterhin breit aufgestellt und attraktiv bleibt. So fanden im 2025 erneut diverse grössere Veranstaltungen wie zum Beispiel das Street Food Festival, die Fasnacht, Chilbi oder der Frühlings- und Herbstmarkt statt. Dank Malterser Privatpersonen wurde im Herbst 2025 das Projekt «Ortsgeschichte sichtbar machen» gestartet. Dabei sollen an historischen und ortsbildprägenden Gebäuden und Objekten Informationstafeln angebracht werden. Die im 2024 erarbeiteten neuen Benützungsgebühren für die Infrastrukturen der Gemeinde wurden 2025 in Kraft gesetzt. Eingegangene Rückmeldungen zu den neuen Tarifen wurden aufgenommen und allfällige Anpassungen im 2026 evaluiert.



Streetfoodfestival auf dem Dorfplatz.

# Aufgabenbereich 30: Gesundheit und Soziales | Jahresbericht 2025

Zuständiger Gemeinderat: Claudio Spescha

## 30.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-12'868</b>	<b>-13'345</b>	<b>-13'007</b>
30 Personalaufwand	-555	-586	-583
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-272	-166	-268
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	0	0	0
36 Transferaufwand	-12'610	-13'001	-12'883
37 Durchlaufende Beiträge	-3	0	-5
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-598	-630	-594
<b>Total Aufwand</b>	<b>-14'037</b>	<b>-14'383</b>	<b>-14'334</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	601	573	743
43 Verschiedene Erträge	8	18	8
44 Finanzertrag	37	37	39
45 Entnahmen aus Fonds und SF	0	0	0
46 Transferertrag	270	154	276
47 Durchlaufende Beiträge	3	0	5
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	250	256	255
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'168</b>	<b>1'038</b>	<b>1'326</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>			
Restfinanzierung stationäre Pflege			
Aufwand	-1'808	-1'800	-1'967
Ertrag	0	0	0
Saldo	-1'808	-1'800	-1'967
Pflegeheim			
Aufwand	-68	-98	-70
Ertrag	45	55	47
Saldo	-23	-43	-23
Restfinanzierung ambulante Pflege			
Aufwand	-935	-909	-851
Ertrag	0	0	0
Saldo	-935	-909	-851
Spitex Malters			
Aufwand	-102	-108	-84
Ertrag	0	0	0
Saldo	-102	-108	-84
Pflege ambulant übriges			
Aufwand	-2	-5	-3
Ertrag	0	0	0
Saldo	-2	-5	-3
Gesundheitswesen übriges			
Aufwand	-24	-25	-25
Ertrag	0	0	0
Saldo	-24	-25	-25
Sozialversicherungen			
Aufwand	-4'812	-5'100	-5'017
Ertrag	0	0	0
Saldo	-4'812	-5'100	-5'017
Jugend			
Aufwand	-130	-148	-144
Ertrag	0	0	0
Saldo	-130	-148	-143
Familien			
Aufwand	-671	-594	-622
Ertrag	314	282	313
Saldo	-357	-313	-310

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Wirtschaftliche Sozialhilfe	Aufwand	-1'838	-1'820	-1'809
	Ertrag	544	533	702
	Saldo	-1'295	-1'287	-1'108
Asylwesen und Integration	Aufwand	-219	-130	-207
	Ertrag	233	135	220
	Saldo	15	5	14
Sozialamt	Aufwand	-533	-577	-557
	Ertrag	12	14	16
	Saldo	-521	-563	-541
Fürsorge übriges	Aufwand	-2'158	-2'287	-2'229
	Ertrag	4	5	4
	Saldo	-2'154	-2'282	-2'225
Hilfsaktionen	Aufwand	-15	-13	-14
	Ertrag	3	0	5
	Saldo	-12	-13	-9
Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	-720	-770	-734
	Ertrag	13	15	18
	Saldo	-707	-755	-715

(+Ertrag / -Aufwand)

### 30.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>-6'500</b>	<b>-6'500</b>
Ausgaben	0	-6'500	-6'500
Einnahmen	0	0	0

In Tausend (CHF) / netto	R2024	B2025*	R2025
<b>Investitionsprojekte</b>	<b>0</b>	<b>-6'500</b>	<b>-6'500</b>
Erweiterung Heiminfrastruktur – Mitfinanzierung	0	-6'500	-6'500

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

### 30.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
<b>Wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH)</b>					
Intakes/Erstkontakte	Anzahl	40	47	50	28
Stand Fälle per 31.12.	Anzahl	54	57	60	49
geführte Fälle vom 1.1. bis 31.12.	Anzahl	85	76	90	72
Saldo Wirtschaftliche Sozialhilfe	CHF	1004	1'247	1'100	1'567
Rückerstattungsquote WSH	Prozent	36	22	25	33.6
Sozialhilfequote	Prozent	1.7	1.5	1.5	1.5
Pensen Sozialamt inkl. Alimentenhilfe (in Vollzeitstellen)	Anzahl	2.90	2.90	2.90	2.90
<b>Alimentenhilfe</b>					
Stand Fälle per 31.12.	Anzahl	58	61	55	57
geführte Fälle vom 1.1. bis 31.12.	Anzahl	64	70	65	65
Rückerstattungsquote Alimentenhilfe	Prozent	95	78	70	63
<b>Asylsuchende per 31.12.</b>	Anzahl	65	71	80	106
<b>KESB Massnahmen</b>					
geführte Fälle vom 1.1. bis 31.12.	Anzahl	84	108	90	92
Stand Massnahmen per 31.12.	Anzahl	75	95	85	90
<b>Gesundheit</b>					
Pflege Spitex	Stunden	25'274	24'176	20'250	24'253
Hauswirtschaft Spitex	Stunden	3'993	4'167	4'100	3'289
Pensen Spitex	Anzahl	29.4	28.33	27	29.2
Auslastung AWH Bodenmatt	Prozent	96.5	95.1	93.5	96.8
Pensen AWH Bodenmatt	Anzahl	62.42	64.5	64	63.95
<b>Beratungen</b>					
geführte Fälle Mütter- und Väterberatung	Anzahl	515	517	600	422
geführte Fälle Jugend- und Familienberatung	Anzahl	49	53	50	63
Stand Fälle per 31.12. Sozialberatung Pro Senectute	Anzahl	46	44	45	35
Pensen Abteilung Gesellschaft	Anzahl	1.6	1.4	1.6	1.6

### 30.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Die im Budget 2025 angekündigten Massnahmen und Projekte konnten grösstenteils umgesetzt werden: Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Restfinanzierung finanziert die Gemeinde weiterhin wichtige, nicht gesetzlich vorgegebene, aber für die Bevölkerung essenzielle Angebote der Betreuung und Pflege Malters AG (BPM AG) mit, etwa die Beratungsstelle Gesundheit oder das Angebot der Unterstützung in der Hauswirtschaft. Im Rahmen der Volksabstimmung wurde zudem das Eigenkapital der Gemeinde an der BPM AG erhöht, um den Neu- und Umbau zu ermöglichen.

In der Abteilung Gesellschaft wurden die Dienstleistungen und Prozesse zu den Themen Integration und frühe (Sprach-)Förderung kontinuierlich verbessert, wie von Kanton und Bund gefordert, um Kinder aus belasteten Familien rechtzeitig zu unterstützen. Der Sagitreff konnte konstanter betrieben und die Jugendpartizipation durch Projekte gefördert werden. Die geplante Umstrukturierung in der Jugendarbeit konnte hingegen aufgrund fehlender Personalressourcen nicht wie vorgesehen angegangen werden und ist vorerst sistiert.

**Restfinanzierung stationäre Pflege:** Wie in den Hochrechnungen Mitte 2024 erwartet, stiegen die Ausgaben weiter an und überstiegen Budget so wie im Vorjahr. Dies

bei stabilen Tarifen der BPM AG, was auf eine allgemeine Zunahme der Menschen in der stationären Pflege schliessen lässt.

**Restfinanzierung ambulante Pflege:** Entgegen den Prognosen sanken die Ausgaben gegenüber dem Budget und gegenüber dem Vorjahr spürbar. Aufgrund der demographischen Entwicklungen und der Strategie ambulant vor stationär wird dieser Rückgang temporär sein.

**Spitex Malters:** Die freiwillig unterstützten hauswirtschaftlichen Dienstleistungen wurden effizient erbracht und wurden weniger in Anspruch genommen als budgetiert.

**Sozialversicherungen:** Dieser mit gut TCHF 5'000 einer der grössten Posten in diesem Globalbudget ist ausschliesslich von kantonalen Budgetvorgaben und Rechnungen abhängig. Über die letzten Jahre hat sich gezeigt, dass die Prognosen vom Kanton grossmehrheitlich eintreffen. Einzig bei den Prognosen zu den Ergänzungsleistungen gab es 2025 eine grössere Abweichung zu unseren Gunsten.

**Familien:** Die Ausgaben für Betreuungsgutscheine stagnierten im Berichtsjahr das erste Mal seit Einführung und

blieben sogar ein wenig unter Budget. Da ab Sommer 2026 das kantonale Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung eingeführt wird, wird es hier auf jeden Fall noch grössere Veränderungen geben.

**Wirtschaftliche Sozialhilfe:** Hauptgrund für das bessere Ergebnis waren grosse Rückerstattungszahlungen, die jedoch einmalige Effekte darstellen, die nächstes Jahr ausgeglichen werden könnten.

**Asylwesen und Integration:** Die Vermietung der Gebäude Mühlering 5 und Im Feld 6 generierte Mieterträge ohne grössere neue Investitionen, was zu einem ausgeglichenen Ergebnis führte.

# Aufgabenbereich 35: Verkehr und Infrastruktur | Jahresbericht 2025

Zuständiger Gemeinderat: Marcel Lotter

## 35.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-1'515</b>	<b>-1'792</b>	<b>-1'598</b>
30 Personalaufwand	-814	-978	-946
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-681	-743	-642
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-236	-275	-259
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	-428	-378	-461
36 Transferaufwand	-1'217	-1'257	-1'253
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'045	-1'164	-1'076
<b>Total Aufwand</b>	<b>-4'422</b>	<b>-4'795</b>	<b>-4'638</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	1'455	1'375	1'421
43 Verschiedene Erträge	13	10	6
44 Finanzertrag	133	90	132
45 Entnahmen aus Fonds und SF	4	5	4
46 Transferertrag	165	162	140
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'138	1'362	1'336
<b>Total Ertrag</b>	<b>2'908</b>	<b>3'004</b>	<b>3'040</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Strassen und Wege	Aufwand	-828	-982	-839
	Ertrag	157	98	150
	Saldo	-671	-883	-689
Öffentlicher Verkehr	Aufwand	-783	-794	-801
	Ertrag	116	25	36
	Saldo	-668	-769	-765
Wasserversorgung (SF)	Aufwand	-577	-560	-594
	Ertrag	577	560	594
	Saldo	0	0	0
Öffentliche Brunnen	Aufwand	-11	-2	-4
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-11	-2	-4
Abwasserbeseitigung (SF)	Aufwand	-919	-949	-906
	Ertrag	919	949	906
	Saldo	0	0	0
Friedhof und Bestattung	Aufwand	-221	-198	-195
	Ertrag	72	78	79
	Saldo	-149	-120	-116
Öffentliche Toiletten	Aufwand	-17	-18	-23
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-17	-18	-23
Werkdienst	Aufwand	-828	-866	-846
	Ertrag	828	866	846
	Saldo	0	0	0
Schülertransport	Aufwand	-239	-267	-265
	Ertrag	239	267	265
	Saldo	0	0	0
Abteilung Infrastruktur	Aufwand	0	-160	-165
	Ertrag	0	160	165
	Saldo	0	0	0

(+Ertrag / -Aufwand)

## 35.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-363</b>	<b>-2'799</b>	<b>-2'187</b>
Ausgaben	-492	-3'099	-2'459
Einnahmen	129	300	272

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Investitionsprojekte</b>	<b>-363</b>	<b>-2'799</b>	<b>-2'187</b>
Hellbühlstrasse Abschnitt H10 bis Eistrasse – Sanierung	0	-123	0
Hellbühlstrasse Abschnitt H10 bis Eistrasse – Sanierung / Investitionsbeitrag	0	0	5
Hellbühlstrasse Ausfahrt H10 – Erhöhung Verkehrssicherheit	-6	-1	-1
Stegmättlistrasse – Sanierung	-4	-2	-2
Hellbühlstrasse Pfadihaus bis Spitzkurve – Sanierung	0	-100	-100
Fussweg Allmendli bis Muoshof – Realisierung	-6	-71	-171
Brücke Birkenweg/Feld – Ersatz	0	0	-11
WV: Quellfassung Vogelwald – Neubau	-6	0	0
WV: Ringleitung Luzernstrasse (Allmendli) bis Muoshofstrasse – Neubau	0	-60	-60
WV: Hauptleitung Schwarzenbergstrasse – Sanierung	-3	0	-1
WV: Ringleitung Luzernstrasse–Schwarzenbergstrasse 6 – Ersatzneubau	-4	-6	0
WV: Ringleitung Muoshofmatte (Luzernstrasse bis Muoshofstrasse) – Neubau	0	-18	0
WV: Hauptleitung Im Bergli – Ersatz 2. Etappe	-64	0	-1
WV: Steuerung Reservoir Urnshalde, Geissbühl – Teilersatz	0	-50	-46
WV: Ringleitung Kirchrain – Erneuerung	-67	0	0
WV: Anschlussgebühren	53	100	62
ABW: Abwasserleitung Schwarzenbergstrasse	-9	-518	-6
ABW: Diverse Sammelleitungen – Sanierungen 2021	-150	0	0
ABW: Diverse Sammelleitungen – Sanierungen 2022	-68	0	0
ABW: Emmenberg – Kanalisationserschliessung	-37	0	0
ABW: Kanalisation Schwarzenbergstrasse bis Blatten – Übergabe an REAL	0	-1'770	-1'770
ABW: Kanalisation Schwingruebe – Projekt	0	0	-3
ABW: Diverse Sammelleitungen – Sanierungen 2024	0	-300	-196
ABW: Anschlussgebühren	77	200	205
Kommunalfahrzeug Ersatz elektrisch	-67	0	0
Kommunaltraktor – Ersatz	0	-80	-93

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 35.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Grundgebühr Wasserversorgung	CHF/m <sup>3</sup>	0.10	0.10	0.10	0.1
Mengengebühr Wasserversorgung	CHF/m <sup>3</sup>	0.95	0.95	0.95	0.95
Trinkwasserverbrauch	m <sup>3</sup>	394'344	403'258	405'000	410'373
Wasserverkauf	m <sup>3</sup>	392'163	401'009	400'000	408'007
Angeschlossene Haushalte	Anzahl	2'959	2'967	3'340*	2'971
Leckverluste	m <sup>3</sup>	34'172	14'369	20'000	30'270
Verlustkennwert pro km Hauptleitung	l/min	2.3	1.22	2.0	2.49
Durchschnittsalter der Leitungen	Jahre	34.7	36.0	33.0	35.5
Grundgebühr Siedlungsentwässerung	CHF/m <sup>3</sup>	0.07	0.07	0.07	0.07
Mengengebühr Siedlungsentwässerung	CHF/m <sup>3</sup>	1.20	1.20	1.20	1.20
Beitrag an regionalen ÖV / Einwohner	CHF/EW	96.4	84.2	100	82.8
Aufwand Gemeindestrassen (11'790 m)	CHF/m	40.4	41.7	40	37.7
Pensen Gemeindeammannamt, Werkdienst, Wasserversorgung (Vollzeitstellen)	Anzahl	9.50	9.50	10.30	9.5

\* Änderung der Datenbasis

## 35.4. Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Die Erfolgsrechnung im Aufgabengebiet Infrastruktur schliesst um TCHF 194 (11%) besser ab als budgetiert.

**Strassen und Wege:** Die Leistungsgruppe schliesst um TCHF 196 besser ab als budgetiert. Der Unterhalt von Strassen und Wegen konnte rund TCHF 100 günstiger sichergestellt werden. Beim Winterdienst resultierte ein Minderaufwand (-22 TCHF) sowie bei den Parkgebühren ein Mehrertrag (+34 TCHF).

Das Sanierungsprojekt Hellbühlstrasse (inkl. Werkleitungen) ist seit Jahren aufgrund der zögerlichen Haltung des Kantons bezüglich Tempo 30 auf verkehrsorientierten Strassen blockiert, was zu Schwierigkeiten bei der Einführung von T30 führt. Der Gemeinderat sieht im Zusammenhang mit der Sanierung einen Ausbau zu einer Kernfahrbahn vor. Zudem soll ein lärmdämmender Belag eingesetzt werden. Aufgrund der Blockade beim Kanton hat der Gemeinderat entschieden ein Projekt vorzulegen, welches mit T30 oder mit T50 umgesetzt werden kann. Aufgrund der langen Zeit seit der Bearbeitung des Vorprojekts müssen diverse Anpassungen wegen neuer Normen vorgenommen werden.

An der Hellbühlstrasse wurden verschiedene Abschnitte saniert, so die bergseitige Fahrbahn ab Pfadihaus bis Witenthorrank sowie bei den Kurven unterhalb Knüsligen.

Die neue Fusswegverbindung vom Allmendli zum Muoshof konnte umgesetzt werden und macht den Schulweg für die Schulkinder kürzer und sicherer.

Die Einführung von T30 im Dorfkern ist durch die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur verfügt und wird im Frühjahr 2026 umgesetzt.

Der Wechsel der Brückengeländer auf der Brücke über die H10 ist durch den Kanton beschlossen und wird im Frühjahr 2026 umgesetzt. Die bessere Sichtbarkeit der Trottoirnutzenden soll einen Sicherheitsgewinn ergeben.

Für den Werkdienst konnte ein neuer Kommunaltraktor beschafft werden.

**Öffentlicher Verkehr:** Seit dem 1. Mai 2025 besteht die Busverbindung zwischen Malters und Littau/Kriens. Das Angebot wird gemäss ersten Zahlen ansprechend genutzt, hat aber sicherlich noch Potenzial.

**Wasserversorgung:** Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 141. Dieser wird der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Der Saldo beträgt per Ende 2025 TCHF 1'526.

Das Ziel der Wasserversorgung, mittelfristig über ein ausreichendes und umfassendes zweites Versorgungsgebiet zu verfügen, wird weiterverfolgt. Zurzeit laufen Abklärungen mit der ewl zur Übernahme von Quellen.

Mit dem neuen Fussweg Allmendli wurde auch eine neue Ringleitung von der Luzernstrasse ins Muoshofquartier verlegt. Diese verbessert die Versorgungssicherheit.

Die Reservoirsteuerung wurde ersetzt und verbessert die Steuerung und Überwachung der Wasserversorgung.

Die Anschlussgebühren lagen um rund TCHF 38 unter den Erwartungen.

**Abwasserbeseitigung:** Die Siedlungsentwässerung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 320. Dieser wird der Spezialfinanzierung gutgeschrieben. Der Saldo der Spezialfinanzierung beträgt per Ende 2025 TCHF 5'730.



Erste Postautofahrt anlässlich der Renggloch-Eröffnung am 15. März 2025.

Diverse Leitungssanierungen im Umfang von rund TCHF 196 konnten 2025 abgeschlossen werden. Für den baulichen und betrieblichen Unterhalt sowie Supportleistungen durch externe Fachberater wurden TCHF 88 weniger ausgegeben, da diese Aufgaben nun teilweise «inhouse» gelöst werden.

Im Juni 2023 wurde durch die Stimmberechtigten ein Sonderkredit von TCHF 2300 für die Übertragung der Kanalisationsleitung von der Schwarzenbergstrasse bis nach Blatten an REAL sowie zur Finanzierung der vorgängigen Sanierung beschlossen. Die Leitung konnte nun übertragen werden, sodass TCHF 1'770 aus der entsprechenden Budgetübertragung aufgelöst werden konnten. Die Sanierung der Leitung ist noch ausstehend. Da die Realisierung voraussichtlich erst im Jahr 2028 mit der Sanierung der Schwarzenbergstrasse erfolgt, wird auf eine weitere Kreditübertragung verzichtet und der Kredit im Jahr 2028 neu eingestellt.

**Friedhof:** Das Gemeinschaftsgrab sowie der Urnenhain gehören zu den meistgewählten Grabstätten auf dem Friedhof Malters. Im vergangenen Jahr wurde eine zweite Tranche neutraler Beschriftungen für die Plattengräber beschafft.

**Öffentliche Toilette:** Der Saldo dieser Leistungsgruppe ist gegenüber dem Vorjahr leicht höher. Die öffentliche Toilette am Dorfplatz wird von der Bevölkerung geschätzt. Leider müssen hin und wieder mutwillige Verschmutzungen festgestellt werden. Daher wird die Toilette nach der Reinigung am Abend geschlossen.

**Schülertransport:** Der Betrieb des Schulbusses ist aufwändig und erfordert hohe personelle Ressourcen. Während der Erweiterung des Schulhauses Muoshof musste der Transport der Lernenden in die Schulküche in Neuenkirch sichergestellt werden. Zudem wird seit dem Schuljahr 2024/25 zusätzlich der Vereinsbus von der Gemeinde gemietet, um den Schülertransport aus dem Gebiet Ennigen/Allmend sicherzustellen. Der Betrieb konnte im Rahmen des Budgets abgewickelt werden.

## 40.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>-316</b>	<b>-405</b>	<b>-448</b>
30 Personalaufwand	-292	-283	-318
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-49	-68	-96
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	-32	0
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	-214	0	0
36 Transferaufwand	-30	-34	-34
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-128	-127	-135
<b>Total Aufwand</b>	<b>-713</b>	<b>-545</b>	<b>-584</b>
40 Fiskalertrag	214	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	182	140	135
43 Verschiedene Erträge	1	0	0
44 Finanzertrag	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und SF	0	0	0
46 Transferertrag	0	0	0
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0	0	0
<b>Total Ertrag</b>	<b>397</b>	<b>140</b>	<b>135</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Raumordnung	Aufwand	-273	-101	-66
	Ertrag	214	0	0
	Saldo	-59	-101	-66
Bauamt	Aufwand	-440	-444	-518
	Ertrag	182	140	135
	Saldo	-258	-304	-382

(+Ertrag / -Aufwand)

## 40.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-37</b>	<b>0</b>	<b>-21</b>
Ausgaben	-37	0	-21
Einnahmen	0	0	0

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Investitionsprojekte</b>	<b>-37</b>	<b>0</b>	<b>-21</b>
Ortsplanung – Gesamtrevision	-37	0	-21

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

### 40.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Baugesuche und Vorabklärungen	Anzahl	80	105	80	91
Erteilte Baubewilligungen	Anzahl	163	115	90	93
Investitionssumme	TCHF	55'700	70'435	15'000	34'832
Pensen Bauamt (in Vollzeitstellen)	Anzahl	2.10	2.1	2.0	2.1

### 40.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und die Finanzen

Der Saldo des Aufgabenbereichs liegt um TCHF 43 über dem Budget.

**Raumplanung:** Nach Abschluss der Gesamtrevision der Ortsplanung wurden für die Bedürfnisse der Gemeinde bereits wieder Anpassungen für den Sportplatz Muoshof und das Grundstück «Im Feld» notwendig. Die Arbeiten konnten jedoch deutlich unter dem Budget abgewickelt werden, da der Aufwand für die Teileinzonung «Im Feld» direkt der Liegenschaft belastet wurde.

**Bauamt:** Nach Abschluss der Ortsplanung ist die Anzahl der Baugesuche und Abklärungen im Bauamt hoch. Durch den Wechsel im Bauamt wurden zusätzliche Personalressourcen notwendig. Dies führt insgesamt zu einem Mehraufwand von TCHF 78.



Das Fernwärmenetz wird an das Restaurant Bahnhof und den Gemeindesaal angeschlossen.

# Aufgabenbereich 45: Umwelt und Energie | Jahresbericht 2025

Zuständiger Gemeinderat: Marcel Lotter

## 45.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>182</b>	<b>311</b>	<b>344</b>
30 Personalaufwand	-8	-12	-7
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-71	-83	-64
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-69	-69	-69
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	-81	0	0
36 Transferaufwand	-286	-305	-260
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-333	-344	-342
<b>Total Aufwand</b>	<b>-848</b>	<b>-814</b>	<b>-743</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	440	397	399
42 Entgelte	230	212	215
43 Verschiedene Erträge	0	0	0
44 Finanzertrag	19	19	19
45 Entnahmen aus Fonds und SF	69	64	19
46 Transferertrag	272	434	436
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	0	0	0
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'030</b>	<b>1'125</b>	<b>1'088</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Abfallbewirtschaftung allgemein	Aufwand	-147	-165	-145
	Ertrag	112	110	110
	Saldo	-35	-55	-34
Abfallbewirtschaftung (SF)	Aufwand	-296	-234	-227
	Ertrag	296	234	227
	Saldo	0	0	0
Gewässer	Aufwand	-168	-206	-173
	Ertrag	44	294	257
	Saldo	-124	88	84
Umweltschutz	Aufwand	-186	-152	-145
	Ertrag	138	91	94
	Saldo	-48	-61	-51
Landwirtschaft	Aufwand	-26	-29	-29
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-26	-29	-29
Forstwirtschaft	Aufwand	-4	-8	-5
	Ertrag	0	0	0
	Saldo	-4	-8	-5
Jagd und Fischerei	Aufwand	-16	-16	-16
	Ertrag	21	19	19
	Saldo	5	2	3
Energie	Aufwand	-5	-3	-4
	Ertrag	420	378	380
	Saldo	415	375	377

(+Ertrag / -Aufwand)

## 45.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Ausgaben	0	0	0
Einnahmen	0	0	0

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 45.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Kehrichtmenge pro Einwohner	kg	189	189	185	187
Kehrichtgrundgebühr pro Haushalt	CHF	55	55	55	55
Energieproduktion in der Gemeinde	Mio. kWh	13.7	18.3	15	17.9
Energieverbrauch in der Gemeinde	Mio. kWh	43.6	42.9	44.5	42.6
Energie-Importe	Mio. kWh	29.9	24.5	29.5	24.7
PV-Anlagenleistung in der Gemeinde	kWp.	9'285	11'248	11'000	12'314
Recycling-Sammlungen:					
– Glas	t	291	279	300	275
– Papier	t	328	307	320	290
– Karton	t	214	216	220	223
– Metall	t	71	80	75	77
– Grünabfuhr	t	859	921	1'070	879
Pensen (Vollzeitstellen)	Anzahl	0.10	0.10	0.10	0.10

## 45.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Malters ist eine Energiestadt und setzt das energiepolitische Programm schrittweise um.

**Abfallbewirtschaftung:** Die Holsammlungen der REAL sowie die Papiersammlungen durch die Jugendvereine funktionieren gut. Der Ökihof Malters gehört zu den Umsatzstärksten Ökihöfen der Region. Mit REAL werden zurzeit Lösungen für die Verbesserung Sicherheit sowie der Bedingungen für die Kunden des Ökihof entwickelt.

**Umweltschutz:** Auch 2025 fand eine Neophyten-Ausreissaktion statt. Mit Vertreterinnen und Vertreter der Jugendvereine konnte den invasiven gebietsfremden Pflanzen zu Leibe gerückt werden. Weitere Gebiete wurden durch den Werkdienst, die Waldeigentümer und den Zivilschutz bearbeitet.

Im Zug der Verbesserung der Biodiversität wurden die Verkehrsinseln an der Luzernstrasse neu bepflanzt.

**Energie:** Insgesamt wurden im Jahr 2025 31 neue Solaranlagen installiert. Die neuen Anlagen werden fast vollständig in Kombination mit einem Energiespeicher realisiert, damit der Eigenverbrauch optimiert werden kann und der PV-Strom nicht unter dem Gestehungspreis ins Netz des Elektrizitätswerks eingespiessen werden muss.

Die übrigen Leistungsgruppen bewegten sich leistungsmässig sowie finanziell im Rahmen des Budgets.



Die neue PV-Anlage im Oberfeld 5 + 7.

# Aufgabenbereich 50: Liegenschaften Verwaltungsvermögen | Jahresbericht 2025

Zuständiger Gemeinderat: Marcel Lotter

## 50.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30 Personalaufwand	-911	-844	-865
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-1'083	-987	-946
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'977	-1'995	-2'147
34 Finanzaufwand	0	0	0
35 Einlagen in Fonds und SF	0	0	0
36 Transferaufwand	-6	-4	-6
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'630	-1'765	-1'658
<b>Total Aufwand</b>	<b>-5'607</b>	<b>-5'595</b>	<b>-5'623</b>
40 Fiskalertrag	0	0	0
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	53	25	37
43 Verschiedene Erträge	7	0	12
44 Finanzertrag	60	40	67
45 Entnahmen aus Fonds und SF	0	0	0
46 Transferertrag	27	27	37
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	5'460	5'504	5'470
<b>Total Ertrag</b>	<b>5'607</b>	<b>5'595</b>	<b>5'623</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Gemeindeammannamt bis 2024	Aufwand	-366	0	0
	Ertrag	366	0	0
	Saldo	0	0	0
Liegenschaftsverwaltung	Aufwand	0	-258	-266
	Ertrag	0	258	266
	Saldo	0	0	0
Verwaltungsliegenschaften	Aufwand	-957	-989	-974
	Ertrag	957	989	974
	Saldo	0	0	0
Zivilschutzanlage Oberei	Aufwand	-24	-24	-23
	Ertrag	24	24	23
	Saldo	0	0	0
Schulliegenschaften	Aufwand	-2'980	-3'281	-3'319
	Ertrag	2'980	3'281	3'319
	Saldo	0	0	0
Villa All'Aria Gebäude	Aufwand	-87	-97	-87
	Ertrag	87	97	87
	Saldo	0	0	0
Sportanlage Oberei	Aufwand	-644	-675	-668
	Ertrag	644	675	668
	Saldo	0	0	0
Freizeitanlagen	Aufwand	-127	-120	-118
	Ertrag	127	120	118
	Saldo	0	0	0
Werkhof Liegenschaft	Aufwand	-149	-151	-167
	Ertrag	149	151	167
	Saldo	0	0	0
Gemeindeverwaltung ICT bis 2024	Aufwand	-271	0	0
	Ertrag	271	0	0
	Saldo	0	0	0

(+Ertrag / -Aufwand)

## 50.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-8'399</b>	<b>-12'652</b>	<b>-11'935</b>
Ausgaben	-8'415	-12'691	-12'031
Einnahmen	16	39	97

In Tausend (CHF)	R2024	B2025*	R2025
<b>Investitionsprojekte</b>	<b>-8'399</b>	<b>-12'652</b>	<b>-11'935</b>
Gemeindesaal – Ersatz Lift	-3	-65	-34
Gemeindesaal – Ersatz Lift / Investitionsbeitrag	0	0	5
Gemeindesaal – Anschluss an Wärmeverbund (Heizungersatz)	-104	0	0
Gemeindesaal – Anschluss an Wärmeverbund (Heizungersatz) / Investitionsbeiträge	16	0	0
Gemeindesaal – neue Bühnentechnik	-150	0	0
Schulanlage Bündtmättli 2 – Beleuchtungssanierung	-80	0	0
Schulanlage Bündtmättli 2 – PV-Anlage	-79	0	0
Schulanlage Bündtmättli 2 – PV-Anlage / Investitionsbeitrag	0	18	16
Schulanlage Bündtmättli – Erweiterung 3 Klassenzimmer	-17	-719	-719
Schulanlage Eischachen – Aufstockung Kindergarten	-62	-790	-745
Schulanlage Eischachen – Aufstockung Kindergarten / Investitionsbeitrag	0	0	14
Schulanlage Eischachen – Planung KG/PS	0	0	-11
Schulanlage Muoshof Trakt 3 und Pavillons – Ersatzneubau	-7'670	-9'828	-9'766
Schulanlage Muoshof Trakt 3 und Pavillons – Ersatzneubau / Investitionsbeitrag	0	0	47
Schulanlage Muoshof Trakt 1 – neue Beleuchtung	-65	0	0
Schulanlage Muoshof – neue Schliessanlage	-100	0	-1
Schulanlage Muoshof – Ersatz Mobiliar	0	-161	-161
Schulanlage Muoshof – Arealverschiebung Im Feld	-47	-753	-297
Schulanlage Muoshof 1, 2, 4 – Umbau Bestand nach Projekt Muoshof 3	0	0	-61
Naturkindergarten – Realisierung	-14	-135	-123
Sportplatz Oberei – Sanierung Beleuchtung	0	-100	-114
Sportplatz Oberei – Sanierung Beleuchtung / Investitionsbeitrag	0	0	15
Werkhof – neue Schliessanlage	-23	0	0
Werkhof – neue PV-Anlage **	0	-140	0
Werkhof – neue PV-Anlage / Investitionsbeitrag **	0	21	0

(+Investitionseinnahmen / –Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

\*\* Budgetkredit wird nicht benötigt bzw. Projekt wird im Rechnungsjahr 2025 nicht umgesetzt

## 50.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Buchwert	TCHF	45'291	44'146	66'000	63'304
Gebäudeversicherungswert*	TCHF	79'649	79'649	100'000	105'369
Unterhaltsaufwand Hochbauten	TCHF	236	224	450	322
Unterhaltsaufwand Hochbauten	in % GVL	0.30	0.28	0.45	0.31
Pensen (Vollzeitstellen) Gemeindeammannamt, Hauswartung, Raumpflege	Anzahl	9.05	9.05	9.05	9.05

\* bereinigte Berechnung

## 50.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

Aufwand und Ertrag dieses Aufgabenbereichs liegen im Rahmen der Vorjahre, aber rund 0.5% über Budget. Alle Leistungsgruppen zeichnen sich durch hohe Budgettreue aus.

**Verwaltungsliegenschaften:** Auf die Optimierung der Sitzungszimmer wurde aufgrund der hohen Kosten, die sich bei der Erarbeitung des Detailprojekts zeigten, verzichtet.

Im Gemeindesaal wurde der Lift umfangreich erneuert. Die Kosten konnten unter dem Budget für einen Liftersatz abgeschlossen werden.

**Schulliegenschaften:** Der neue Schultrakt Muoshof 3 konnte per Schuljahr 2025/2026 der Schule übergeben werden. Am 30. August 2025 wurde das neue Schulhaus unter Mitwirkung verschiedener Vereine mit einem eigentlichen Dorffest für Jung und Alt eröffnet. Das neue Gebäude aus Malterser Holz überzeugte die Anwesenden und bietet der Schule neue Entfaltungsmöglichkeiten und Lernformen.

Die naturnahe Umgebung, welche einen grossen Beitrag zur Biodiversitätsförderung leistet, wird im Frühjahr 2026 noch fertig angesetzt. Die Kreditabrechnung erfolgt im Jahr 2026.

Mit dem Neubau des Muoshof 3 wurde auch das teilweise über 30 Jahre alte Mobiliar in den übrigen Trakten ersetzt. Durch die grosse Menge konnte von einem attraktiven Angebot profitiert werden.

Durch den Neubau Muoshof 3 gab es auch eine Umorganisation in den bestehenden Bauten. Die entsprechenden Anpassungen wurden im Rahmen eines separaten Kredites vorgenommen und werden 2026 abgeschlossen.

Damit das Alterszentrum auf dem Muoshofareal gebaut werden kann muss der Sportplatz Muoshof umziehen. Das Projekt wurde unter Beizug der Nutzenden entwickelt und kann im Jahr 2026 umgesetzt werden.

Bei der Schulanlage Bündtmättli wurden zusätzlich drei Klassenzimmer und ein Gruppenraum realisiert. Diese Reserve war bereits bei der Erweiterung 2004/05 eingeplant und konnte dadurch schnell und einfach umgesetzt werden. Die Umgebungsarbeiten werden im Frühjahr 2026 abgeschlossen.

Aufgrund der kinderreichen Jahrgänge musste im Schulhaus Eischachen die vorgesehene Reserve bei den Kindergartenabteilungen deutlich früher ausgelöst werden als geplant. Der Erweiterungsbau konnte termingerecht und trotz Schulbetrieb sicher umgesetzt werden.

**All'Aria:** Der Aufwand konnte rund TCHF 10 tiefer gehalten werden, da eine neue Leistungsvereinbarung mit der Betreuung und Pflege Malters AG abgeschlossen wurde und die Unterhaltsintensität reduziert wurde.

**Sportanlage Oberei:** Der Ersatz der Fluchttüren wurde zugunsten anderer Unterhaltsmassnahmen zurückgestellt. Die maximale Personenbelegung wurde deshalb reduziert. Die üblichen Veranstaltungen sind aber auch mit der reduzierten Personenbelegung problemlos möglich.

Die Fluchttürthematik wird mit dem vollständigen Ersatz der Fensterfront Ost neu aufgerollt.

Auf dem Sportplatz Oberei konnte die Beleuchtung der Fussballplätze energieeffizient saniert werden. Das Projekt wurde von Swissfoot und Swisslos subventioniert.

**Freizeitanlagen:** Die Freizeitanlagen im Ettisbühl sowie die Parkanlage All'Aria sind für die Malterser Bevölkerung wichtige Erholungsräume. Der Werkdienst unterhält diese Anlagen mit viel Engagement. Der Aufwand für die Freizeitanlagen liegt im Bereich des Vorjahres bei rund TCHF 120.

Der eingestellte Kredit für die Aufwertung des Spielplatzes an der Emmenstrasse wurde aufgrund des Realisierungsfortschritts des Projektes Hochwasserschutz Kleine Emme noch nicht benötigt. Dieser wird auf das aktuelle Jahr übertragen.

**Werkhof Liegenschaft:** Die Liegenschaft Werkhof wurde im letzten Jahr an den Wärmeverbund angeschlossen. Dieser Anschluss gestaltete sich unkompliziert und ermöglichte im ehemaligen Heizungsraum einen Trocknungsraum für die Regenkleider der Werkdienstmitarbeitenden einzurichten. Der Anschluss führte zu Mehrkosten von TCHF 16, weil dieser erst für 2027 geplant war.

Die geplante PV-Anlage auf dem Werkhofgebäude wurde zurückgestellt und wird zusammen mit einem allfälligen Ausbau des Dachgeschosses für die Feuerwehr umgesetzt.

Die Verbesserungsmassnahmen am Ökihof konnten dieses Jahr nicht umgesetzt werden, da die Verhandlungen mit REAL über die Ausführung stockten. Der Kredit wurde auf das neue Rechnungsjahr übertragen.

Die Gemeinde beabsichtigt ihre Liegenschaften in einer lokalen Energiegemeinschaft (LEG) zusammenzuschliessen und so die produzierte Sonnenenergie in allen Liegenschaften nutzen zu können. Die LEG verzögerte sich auf der Seite des Energieversorgers. Die LEG ist jedoch angemeldet und wir hoffen, im 2. Quartal 2026 starten zu können.



Der Neubautrakt Muoshof bei der Eröffnung.

## 55.1 Erfolgsrechnung (ER)

In Tausend (CHF)	R2024	B2025	R2025
<b>Saldo Globalbudget</b>	<b>29'034</b>	<b>28'115</b>	<b>30'713</b>
30 Personalaufwand	-1'195	-1'230	-1'151
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-303	-599	-652
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0
34 Finanzaufwand	-510	-554	-539
35 Einlagen in Fonds und SF	0	0	0
36 Transferaufwand	-717	-802	-697
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	-693	-762	-793
<b>Total Aufwand</b>	<b>-3'417</b>	<b>-3'948</b>	<b>-3'832</b>
40 Fiskalertrag	23'881	22'447	25'102
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0
42 Entgelte	491	461	464
43 Verschiedene Erträge	0	0	0
44 Finanzertrag	502	447	465
45 Entnahmen aus Fonds und SF	127	125	128
46 Transferertrag	4'984	5'795	5'699
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	500	250	250
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'966	2'537	2'436
<b>Total Ertrag</b>	<b>32'451</b>	<b>32'062</b>	<b>34'545</b>

(+ Ertrag / -Aufwand)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Steueramt	Aufwand	-1'111	-1'187	-1'128
	Ertrag	760	762	750
	Saldo	-351	-425	-378
Allgemeine Steuern	Aufwand	-165	-190	-281
	Ertrag	23'258	21'541	24'520
	Saldo	23'093	21'351	24'239
Sondersteuern	Aufwand	0	0	0
	Ertrag	686	961	645
	Saldo	685	961	645
Finanzausgleich	Aufwand	-218	-218	-218
	Ertrag	4'223	4'530	4'530
	Saldo	4'005	4'312	4'312
Ertragsanteile übrige	Aufwand	0	0	0
	Ertrag	0	447	447
	Saldo	0	447	447
Zinsen	Aufwand	-249	-511	-399
	Ertrag	1'571	1'813	1'684
	Saldo	1'322	1'302	1'285
Liegenschaften Finanzvermögen	Aufwand	-587	-348	-462
	Ertrag	407	367	407
	Saldo	-180	19	-55
Finanzvermögen übriges	Aufwand	-8	-8	-7
	Ertrag	10	6	0
	Saldo	1	-2	-7
Auflösung Aufwertungsreserven	Aufwand	0	0	0
	Ertrag	500	250	250
	Saldo	500	250	250

In Tausend (CHF)		R2024	B2025	R2025
<b>Leistungsgruppen</b>				
Betriebungswesen	Aufwand	-460	-555	-418
	Ertrag	418	454	393
	Saldo	-41	-101	-26
Leistungen pensionierte GR	Aufwand	-127	-125	-128
	Ertrag	127	125	128
	Saldo	0	0	0
Finanzverwaltung	Aufwand	-491	-492	-489
	Ertrag	491	492	489
	Saldo	0	0	0
Gemeindeverwaltung ICT	Aufwand	0	-314	-302
	Ertrag	0	314	302
	Saldo	0	0	0

(+Ertrag / -Aufwand)

## 55.2 Investitionsrechnung (IR)

In Tausend (CHF)		R2024	B2025*	R2025
<b>Nettoinvestitionen</b>				
Ausgaben		0	0	0
Einnahmen		0	0	0

(+Investitionseinnahmen / -Investitionsausgaben)

\* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

## 55.3 Kenngrössen

	Einheit	R2023	R2024	B2025	R2025
Steuerpflichtige	Anzahl	5'092	5'077	5'200	5'106
Steuerfuss	Einheiten	1.95	1.95	1.95	1.95
Anteil Ertrag von natürl. Personen am Gesamtsteuerertrag (ohne Sondersteuern)	In Prozent	92.9	90.8	90.0	90.8
Steuerkraft pro Einheit	CHF/Einw.	1'367	1'501	1'392	1'567
Steuerkraft im kant. Vergleich	in Prozent	66	65	69	XX*
Finanzausgleich	TCHF	3'824	4'005	4'312	4'312
Pensen (Vollzeitstellen) Steueramt, Gemeindebuchhaltung, Betriebsamt	Anzahl	9.0	9.0	9.0	8.8

\* Der kantonale Vergleich wird durch LUSTAT Statistik jeweils im Sommer des Folgejahres bekanntgegeben.

## 55.4 Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms und über die Finanzen

**Steueramt:** Aufgrund geringerem Sachaufwand und tieferen Umlagen, resultiert für die Gemeinde ein Minderaufwand (TCHF 47) gegenüber dem Budget. Die neue Steuersoftware ist etabliert und funktioniert nach der Behebung von anfänglichen Schwierigkeiten gut.

**Allgemeine Steuern:** Das Budget der Steuererträge für das laufende Jahr (CHF 21.54 Mio.) konnte um TCHF 2'979 übertroffen werden. Die ordentlichen Steuern 2025 konnten mit einem Mehrertrag von TCHF 1'815 verbucht werden. Bei den Nachträgen früherer Jahre konnten TCHF 424 über dem Budget fakturiert werden. Es wird auf die entsprechende Graphik im Einleitungstext verwiesen. Durch die neuen Berechnungen im provisorischen Rechnungslauf gibt es Verschiebungen der Erträge von Nachträglichen Steuern und den ordentlichen Steuern. Die Steuergesetzrevision und die dadurch zu erwartenden Einbussen der Steuererträge sind bisher nicht eingetroffen und werden in den Nachträgen 2026 verstärkt erwartet.

**Sondersteuern:** In diesem Jahr wurden die budgetierten Erträge der Sondersteuern nicht erreicht. Es resultiert ein Minderertrag von TCHF 316. Insbesondere der geringere Handel mit Grundstücken als erwartet hat das Ergebnis negativ beeinflusst.

**Finanzausgleich:** Der Kantonale Finanzausgleich floss wie Budgetiert mit TCHF 4'312 in die Gemeinderechnung ein.

**Ertragsanteile übrige (OECD-Ertragsanteil):** Der budgetierte Ertrag aus der im 2025 erstmals ausgerichteten Ertragsanteile der OECD-Mindeststeuer konnten wie budgetiert mit TCHF 447 verbucht werden.

**Zinsen:** Der Zinsaufwand für kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten ist aufgrund der verzögerten Verschuldung und der stabilen Zinsen um TCHF 112 tiefer ausgefallen als budgetiert.

**Betriebsamt:** Im Betriebsamt ergab sich im 2025 eine personelle Veränderung und damit eine Pensenreduktion um 20%. Die Kostenoptimierungen infolge der Digitalisierung wurden erfolgreich fortgeführt. Diese beiden Veränderungen haben zu einem Minderaufwand von TCHF 75 gegenüber dem Budget geführt.

**Gemeindeverwaltung ICT:** Die neue Vereinbarung mit dem ICT-Dienstleister konnte gut etabliert werden. Die rasch wachsenden Herausforderungen im digitalen Umfeld konnten gut gemeistert werden, es bleibt für alle Mitarbeitenden eine tägliche Herausforderung. Die Einführung der E-Rechnungen konnte für die allermeisten Anwendungen der Gemeindeverwaltung umgesetzt werden und funktioniert störungsfrei. Der ICT-Aufwand und die Projekte konnten 2025 leicht unter Budget abgeschlossen werden.

### Liegenschaften des Finanzvermögens:

**Liegenschaft Zwingstrasse:** Der Mietvertrag für eine Unterkunft von Schutzsuchenden wurde mit dem Kanton verlängert und unbefristet erstellt. Beide Parteien haben die Möglichkeit, den Mietvertrag jährlich, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von sechs Monaten, zu kündigen.

Über die weitere Nutzung der Liegenschaft wird der Gemeinderat beraten. Auf der ehemaligen «Eselwiese» wurde vorübergehend eine Erweiterung für die Nutzung der SchuFaTas sowie ein Angebot zur Kinderbetreuung des Vereines «Kinderhaus Malters» geschaffen. Dies wird bis mindestens zum Sommer 2028 beibehalten. Der Ertrag aus der Liegenschaft konnte wie budgetiert erzielt werden.

**Liegenschaft Witenhor:** Mit der Abstimmung vom 27. November 2022 wurde dem Tauschvertrag zwischen den Liegenschaften «Im Feld» und der Liegenschaft «Witenhor» zugestimmt. Der Übergang von Nutzen und Schaden erfolgte abschliessend am 1. Dezember 2025. Somit ist die Liegenschaft ab diesem Tage nicht mehr im Besitz der Gemeinde Malters. 2025 konnte der Ertrag aufgrund fehlender Vermietungen der Wohnungen nicht erzielt werden. Es resultierte unter dem Strich ein ausgeglichenes Ergebnis.

**Landwirtschaftsbetrieb im Feld:** Die Landwirtschaftlichen Flächen und Gebäude konnten nach einer Ausschreibung und einem bestimmten Kriterienkatalog an drei Landwirtschaftsfamilien aus Malters verpachtet werden. Die Nutzung dieser Flächen und der Scheune ist somit geregelt. Aufgrund der internen Verrechnung der kalkulatorischen Zinsen entstand 2025 ein Verlust auf dieser Liegenschaft von TCHF 48.

**Schulhaus Brunau:** Der geplante Heizungsersatz wurde im Sommer/Herbst 2025 ausgeführt. Die Räume konnten bereits einen Winter mit der neuen Heizung erwärmt werden. Diverse Umgebungsarbeiten, welche im Zusammenhang mit der Erneuerung der Aussengestaltung und des Ballfangnetzes gemacht wurden, führten zu Mehrkosten von TCHF 10.



